

Zugleich **AMTSBLATT** der Gemeinde Swisttal

Mit den Ortsteilen: Buschhoven · Dünstekoven · Essig · Heimerzheim
Ludendorf · Miel · Morenhoven · Odendorf · Ollheim · Straßfeld

„Liebenswertes Wohnen
zwischen Vorgebirge und Eifel“



24. Jahrgang

Samstag, den 02. September 2023

Woche 35 / Nummer 18

2. Swisttaler Apfelroutentag begeisterte Radlerinnen und Radler von Nah und Fern

Dieser Ausgabe liegt der Veranstaltungskalender Swisttal für die Monate September bis Dezember bei. Außerdem liegt der Veranstaltungskalender in der Gemeindeverwaltung aus.



Bericht auf Seite 2

Heinz Kalenborn

UNFALL? DANN SCHNELL ZU UNS!

Wir übernehmen die komplette Versicherungsabwicklung und stellen Ihnen einen Leihwagen, damit Sie auch im Schadensfall mobil bleiben.

- SEIT ÜBER 57 JAHREN SPEZIALIST FÜR DIE MODERNE UNFALLINSTANDSETZUNG.
- PARTNERWERKSTATT FÜHRENDER VERSICHERUNGEN

Vertrauen ist nicht programmierbar,
Vertrauen muss man sich verdienen!
Unsere Kunden wählten uns:



Heinz Kalenborn GmbH
Am Berg 2
53913 Swisttal-Straßfeld
Telefon 02251 - 51 53 5

Amtliche Bekanntmachung



Euskirchen,
den 02. September 2023
Bekanntmachung
Am Mittwoch, den 27. September 2023, um 16:30 Uhr, findet im Gebäude der e-regio GmbH & Co.KG, Rheinbacher Weg 10, 53881 Euskirchen, eine Sitzung der Verbandsversammlung des

Wasserversorgungsverbandes Euskirchen-Swisttal statt.

Tagesordnung

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 14.06.2023
4. Sachstand „Steinbachtalsperre“

5. Jahresabschluss 2022
6. Zwischenbericht 2023
7. Benennung der Wirtschaftsprüfer für den Jahresabschluss 2023
8. „Altlastensanierung ehemaliges WES-Gelände“ - 2. Änderung des öffentlich-rechtlichen Vertrages
9. Verschiedenes

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 29.03.2023
 2. „Altlastensanierung ehemaliges WES-Gelände“ - 2. Änderung des öffentlich-rechtlichen Vertrages
 3. Bericht der Betriebsführerin zum lfd. Geschäftsbetrieb
 4. Verschiedenes
- Petra Kalkbrenner
Vorsitzende der Verbandsversammlung

Ende: Amtliche Bekanntmachungen

MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

Bericht zur Titelseite

War die Premiere im letzten Jahr noch ziemlich verregnet, spielte das Wetter am zweiten Swisttaler Apfelroutentag mit und lockte zahlreiche Radlerinnen und Radler auf die Swisttaler Schleife der Apfelroute und die speziell ausgearbeitete Event-Strecke. An 14 Stationen gab es Informa-

tionen - beispielsweise zu Mobilität und Klimaschutz -, Musik oder Kulinarisches rund um den Apfel zu entdecken. Um die Motivation zu steigern, möglichst viele Stationen aufzusuchen, gab es dieses Jahr auch ein kleines Gewinnspiel. An diversen Stationen gab es

einen roten oder grünen Apfelsticker. Hatte man jeweils zwei Sticker erhalten, konnte man sich am Gottfried-Velten-Platz in Heimerzheim einen kleinen Radlersnack abholen. Dies wurde von vielen Radelnden gerne genutzt. Und wer gegen späten Nachmit-

tag in Heimerzheim ankam, blieb auch gerne noch für das Abschlusskonzert von King Lou, Pop-Funky-Sound op Kölsch! Die Gemeinde Swisttal und der Gewerbeverein Swisttal e.V. ziehen ein positives Fazit und werden die Veranstaltung auch im nächste Jahr ausrichten.

Orange Curtains begeistern das Picknick-Konzert-Publikum

Buschhoven. Eine weitere Premiere fand anlässlich des vierten Picknick-Konzerts dieser Saison statt: auf der Tennisanlage des Tennisclubs Kottenforst e.V. in Buschhoven rockten die Orange Curtains. Als ein weiterer „neuer“ Ort für ein Picknick-Konzert stand die Vereinsanlage der Öffentlichkeit zur Verfügung. Nach der Begrüßung durch Moderator Dominik Schweminski auf seine gewohnt lockere Art und Weise dankte Ortsvorsteher Ramershoven dem Tennisclub Kottenforst e. V., dass dieser seine Anlage zur Verfügung stellt. Ein besonderer Dank galt dem „Vater der Picknick-Konzerte“, Arthur Müller, der bereits in der achten Saison die inzwischen sehr beliebten und weit über die Grenzen Swisttals hinaus Swisttaler Picknick-Konzerte ehrenamtlich

organisiert. Arthur Müller nimmt die Kontakte zu den Bands auf und sucht nach immer neuen, interessanten Veranstaltungsorten wie, in diesem Fall, die Tennisanlage in Buschhoven. Das Picknick-Konzert eröffneten die Orange Curtains mit dem Song der Toten Hosen „Altes Fieber“, es folgten Rock aus mehreren Jahrzehnten. Die 120 Besucher dieses Konzerts hörten „Jumping Jack flash“, sowie weitere rockige Klassiker wie „This is the life“, „Touch too much“. Vor der Pause animierten die Orange Curtains Besucher zu einem Luftgitarrenspiel - passend zum Veranstaltungsort auf Tennisschlägern. Sehr zur Freude der Besucher als auch der Band „spielten“ die Zuschauer mit vollem Einsatz auf den Tennisschlägern die Lieder mit. Nach der Pause betrat Elvis Pres-



ley mit „Jail house rock“ die Bühne. Frontsänger Axel fand zu den Songs passende Outfits die von den Besuchern begeistert bejubelt wurden. Nach vielen Zugaben endete das Picknick-Konzert stimmungsvoll mit den leisen Tönen von „Tage wie diesen“.

Das nächste Picknick-Konzert bildet den Abschluss der diesjährigen Picknick-Konzertreihe als Benefizkonzert am Freitag, den 08.09.2023 bereits um 18 Uhr auf der Freizeitfläche in Miel. Hier werden Eva „Dieva“ Lebertz und die Band „Feierbierchenabend“ erwartet.

Gut zu Fuß in Swisttal

Auftaktworkshop eröffnet Fußverkehrs-Check

Swisttal nimmt den Fußverkehr unter die Lupe. Die Gemeinde hat eine Teilnahme an den Fußverkehrs-Checks 2023 gewonnen, dieser startet nun mit einem Auftaktworkshop am 06.09.2023. Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern der Verwaltung, der Politik und von Verbänden die Belange der zu Fuß Gehenden zu verbessern.

Bei einem Fußverkehrs-Check wird die Situation des Fußverkehrs in Heimerzheim in mehreren öffentlichen Rundgängen und Workshops vor Ort diskutiert: Wo kann man gut und sicher zu Fuß gehen, wo fehlt Platz, wo könnten vielleicht Sitzbänke einen Fußweg attraktiver machen, wo gibt es weitere Probleme? Anschließend werden gemeinsam Maßnahmen zur Förderung des Fußverkehrs entwickelt. Kern dieses partizipativen Verfahrens sind zwei Begehungen, bei denen konkret an Ort und Stelle die Situation der zu Fuß Gehenden analysiert wird. Die Begehungen werden in einem Auftaktworkshop gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern vorbereitet, in einem Abschlussworkshop werden die Inhalte und Ergebnisse der Begehungen zusammenfassend vorgestellt und erste Lösungsansätze und mögliche Maßnahmen erörtert. In allen Phasen des Fußverkehrs-Checks wird die Gemeinde Swisttal vom Fachbüro Planersocietät aus Dortmund unterstützt.

Die Gemeinde Swisttal lädt Bürgerinnen und Bürger nun herzlich zum Auftaktworkshop ein.

Der Auftaktworkshop findet statt:

Datum: Mittwoch, 06.09.2023

Uhrzeit: 17.00 Uhr

Ort: Aula der Gesamtschule

Swisttal, Blütenweg,

Swisttal-Heimerzheim

Bei dem Workshop werden die thematischen und räumlichen Schwerpunkte des Fußverkehrs-Checks vor-

gestellt und diskutiert. In Swisttal soll es vor allem um die Barrierefreiheit, das sichere Queren und Verkehrssicherheit gehen, die Begehungen finden in Heimerzheim statt. Beim Auftaktworkshop werden unter anderem auch die genauen Routen und die Stationen der Begehungen diskutiert.

Die Fußverkehrs-Checks unterstützen die kommunale Fußverkehrsförderung. Sie sollen dazu beitragen, in der Kommune sichere und attraktive Fußwege zu schaffen und den Fußverkehr stärker in das Bewusstsein von Politik und Verwaltung zu rücken. So kann sich eine neue Gehkultur entwickeln, die sich positiv auf die Aufenthalts- und Lebensqualität in der Kommune auswirkt. Fußverkehr war lange eine unterschätzte Verkehrsart. Seit einigen Jahren ändert sich das, zurecht: Fußverkehr ist gesund, umwelt- und klimaverträglich und sozial gerecht. Und gerade beim Fußverkehr ist das Wissen der Bürgerinnen und Bürger gefragt, denn Sie sind die Expertinnen und Experten vor Ort, Ihre Erfahrungen sind wichtig!

Fußwege im Fokus

Der Fußverkehrs-Check NRW ist ein Angebot des Zukunftsnetz Mobilität NRW, dem landesweiten Unterstützungsnetzwerk für nachhaltige Mobilitätsentwicklung, in dem Swisttal Mitglied ist. Um einen professionellen und zielführenden Ablauf zu gewährleisten, begleitet und moderiert ein Fachbüro den Prozess und wertet die Ergebnisse aus, damit die Verwaltung von Swisttal darauf bei Bedarf mit konkreten Maßnahmen aufbauen kann. Der gesamte Check ist für die Kommunen kostenlos, er wird vom Land NRW gefördert.

Weitere Informationen:

<https://www.zukunftsnetz-mobilitaet.nrw.de/fussverkehrs-check>

Stärker im Netzwerk



Fußverkehrs-Check NRW 2023

Swisttal geht mit!

Ist Heimerzheim fußverkehrsfreundlich? Gibt es fehlende Querungen, Stolperfallen oder zu schmale Gehwege? Als Bürgerinnen und Bürger kennen Sie Probleme des Alltags. Diskutieren Sie mit uns die Schwachstellen und Verbesserungsvorschläge!

Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

Auftakt-Workshop:

Mittwoch, 06. September | 17:00 Uhr

Aula der Gesamtschule Swisttal, Blütenweg, Swisttal-Heimerzheim

Für Fragen oder weitere Informationen:
02255 – 309850 oder Martin.Koenen@Swisttal.de



Das Zukunftsnetz Mobilität NRW ist ein Unterstützungsnetzwerk für Kreise, Städte und Gemeinden. Drei regionale Koordinierungsstellen betreuen diese Kommunen vom Change-Management in der Verwaltung bis zur Förderung von konkreten Konzepten. Das Ziel: attraktive Mobilitätsangebote für lebendige, sichere und gesunde Kommunen und eine verlässliche Anbindung der ländlichen Räume an die Städte zu schaffen. Um den Netzwerkgedanken optimal nutzen zu können, sind die Koordinierungsstellen bei den Verkehrsverbünden und Zweckverbänden des

Landes wie folgt angesiedelt:

- Koordinierungsstelle Westfalen-Lippe (Nahverkehr Westfalen-Lippe)
- Koordinierungsstelle Rhein-Ruhr (Verkehrsverbund Rhein-Ruhr)
- Koordinierungsstelle Rheinland (Verkehrsverbund Rhein-Sieg)

Die Geschäftsstelle für übergeordnete Aufgaben ist ebenfalls angesiedelt beim Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS) in Köln. Das Netzwerk wird gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen und die Unfallkasse NRW.

Tiny-House verfügbar

Derzeit ist noch ein Tiny-House in Swisttal-Odendorf für Flutbetroffene verfügbar

Auch mehr als zwei Jahre nach der Flut leiden viele Betroffene weiter unter den Folgen. Vielerorts sind immer noch Baustellen, einige Menschen können noch nicht in ihre alten Wohnhäuser zurückkehren. Für sie hat die Hochwasserhilfe

der Johanniter im März 2023 acht Tiny-Houses im Gewerpark Odendorf zur Verfügung gestellt. Für die Übergangszeit bieten die Tiny Houses wenigstens vorübergehend ein Zuhause. Der Vertrag mit der Gemeinde läuft dazu über

zwei Jahre, kann aber bei Bedarf verlängert werden.

Die Flutbetroffenen bezahlen keine Miete für die Häuser, nur Betriebskosten.

Derzeit ist noch ein Tiny-House für 1-2 Personen verfügbar. Flut-

betroffene können sich bei der Gemeinde Swisttal melden.

Für weitere Informationen steht Ihnen das Ordnungsamt

(Tel.: 02255/309-313 -

E-Mail: marc.wolski@swisttal.de) zur Verfügung.

Die Gemeinde Swisttal sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Die **Gemeinde Swisttal** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- **eine*n tariflich Beschäftigte*n (m/w/d), in Vollzeit (39 Std./Wo.)**

Entgeltgruppe 6 TVöD, unbefristet mit erfolgreich abgeschlossener

Berufsausbildung im Bereich Land- und Forstwirtschaft (oder gleichwertig) als Landschaftsgärtner*in im Fachgebiet III/4, Baubetriebshof. Den vollständigen Ausschreibungstext sowie detaillierte Informationen über die Gemeinde

Swisttal finden Sie unter www.swisttal.de. Schriftliche, aussagekräftige Bewerbungen sind an die Gemeinde Swisttal, Stabsstelle -Personal und Organisation-

Rathausstr. 115
53913 Swisttal-Ludendorf zu richten.
Eine Bewerbung auf dem elektronischen Wege senden Sie bitte an Ines Gärtner, E-Mail: Ines.Gaertner@Swisttal.de.

Kreissparkasse mit SB-Pavillon in Odendorf vor Ort



v.l.n.r.: Sonja Hertel (Regionaldirektorin), Petra Kalkbrenner (Bürgermeisterin), Michaela Klimke (Leiterin der Privatkunden- und Vermögensberatung in Bornheim und Swisttal)

Swisttal. Neben der Mobilen Filiale der Kreissparkasse Köln, welche den Bürgerinnen und Bürgern montags zwischen 11:45 Uhr und 13:45 Uhr in Odendorf zur Verfügung steht, kann seit Anfang August zudem der SB-Pavillon der Kreissparkasse genutzt werden. Dort können Kontoauszüge gezogen und Auszahlungen getätigt werden. Der Pavillon befindet sich auf dem Gelände des ALDI-Parkplatzes, Gewerbepark 6, im Gewerbegebiet Odendorf und ist täglich von 6 - 22 Uhr nutzbar. Der Pavillon wird videoüberwacht und ist barrierefrei zugänglich. Die Tür wird per Taster

geöffnet und der Innenraum bietet vor dem Geldautomaten ausreichend Platz. Regionaldirektorin Sonja Hertel und Michaela Klimke, Leiterin der Privatkunden- und Vermögensberatung in Bornheim und Swisttal, informierten vor Ort Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner über das Angebot. „Es ist für unsere Bürgerinnen und Bürger im südlichen Gemeindegebiet wichtig, dass sie sich vor Ort mit Bargeld versorgen und weitere finanzielle Angelegenheiten tätigen können“, so die Bürgermeisterin.

8. Auflage der Swisttaler Lesetage vom 09.09.2023 - 17.09.2023 - „Von Bürgern für Bürger“

Swisttal. Zu der bereits 8. Auflage der Swisttaler Lesetage laden der Ortsausschuss für Heimat und Kulturpflege e.V. Heimerzheim und die Gemeinde Swisttal ein. Unter dem Motto „Von Bürgern für Bürger“ werden die Lesetage von Autoren und Vorlesern aus Swisttal und der näheren Umgebung gestaltet.

Auch in diesem Jahr werden die beliebten Swisttaler Lesetage durch die Städte- und Gemeindestiftung der Kreissparkasse Köln gefördert.

Eine Anmeldung zu den einzelnen Lesetagen ist nicht zwingend erforderlich; es wird jedoch zur Planung und Durchführung um Anmeldung per E-Mail unter Angabe der Kontaktdaten aller angemeldeten Besucher (Name, E-Mail, Telefonnummer) an silke.adamek@swisttal.de gebeten. Die Daten werden nach jeder Veranstaltung gelöscht.

Eröffnet werden die Swisttaler Lesetage am Samstag, den 09.09.2023 um 19 Uhr Zehnthaus

Odendorf: Wolfgang Erdmann wird aus seinem aktuellen Buch „Meilensteine des Alltags“ lesen und mit Limericks die Zuhörer mit Erlebnissen des Alltags unterhalten. Die Lesung wird mit musikalischen Einlagen des Autors untermalt.

Am Sonntag, den 10.09.2023 um 19 Uhr liest die Autorin Azin Heidari Nejad auf Schloss Miel aus „Mein innerer Käfig“. Die iranische Auswanderin und Autorin lebt seit vielen Jahren in Deutschland; sie besucht nach Jahren ihre alte Heimat und teilt dem Publikum ihre neuen Eindrücke aus ihrer Heimat mit.

Eine Lesung an einem besonderen Ort findet am Montag, den 11.09.2023 um 19 Uhr statt: Heiner Meurs liest aus seinem Buch über die kath. Kirche St. Martinus Ollheim „Ein Haus voll Glorie schauet“ in der kath. Kirche St. Martinus in Ollheim und erläutert die Besonderheiten dieses Kirchengebäudes. Die Lesung wird durch Benjamin Bosbach auf der Orgel musikalisch begleitet.

„Mord und Totschlag“ in Swisttal: Autor Bernd Schumacher stellt am Mittwoch, den 13.09.2023 um 19 Uhr in der Seniorenstube des Alten Klosters in Heimerzheim seinen lokalen Krimi „Die Akte Ludendorf“ vor.

Ein Event zum historischen Motorsport findet am Donnerstag, den 14.09.2023 um 19 Uhr statt. Der international anerkannte Rennsportexperte Jörg-Thomas Födisch stellt in seinem aktuell erschienenen Buch „NürburgAlbum“ die Geschichte des legendären Nürburgrings in den 1960'er-Jahren im Dorfhaus Straßfeld vor. Es ist ein Abend mit Deutschlands erfolgreichsten Tourenwagenfahrer, Klaus Ludwig, der aus seiner herausragenden Rennfahrerkarriere und über die berühmten Rennen und Rennstrecken berichten wird. Daher dürfen die Besucher auf Anekdoten gespannt sein.

Seit Beginn der Lesetage dabei: die Kinderlesung findet am Samstag, den 16.09.2023 um 16 Uhr

auf dem Reithof Janoschka in Essig statt. Krista Ruepp, Autorin Kyra Dittmann sowie Victoria Schaay lesen aus „Schneefeu“ von Kyra Dittmann über eine Beziehung zwischen einem Mädchen welches mit ihrem Hengst ein wichtiges Rennen im Schnee bestreiten möchte. Unterstützt werden die Vorleserinnen von den Kindern und Pferden des Reiterhofes.

Den Abschluss der diesjährigen Swisttaler Lesetage bildet die Lesung der langjährigen Landtagsabgeordneten und Kommunalpolitikerin Ilka von Boeselager am Sonntag, den 17.09.2023 um 19 Uhr auf der Burg Heimerzheim. Ilka von Boeselager liest aus ihrer Autobiografie „Mit Mut zum Leben“ und gibt Einblicke in ihr Leben als Politikerin, aber auch als Privatperson.

Ein Dank geht an alle ehrenamtlichen Autoren und Vorleser, die die inzwischen 8. Auflage der Swisttaler Lesetage „Von Bürgern für Bürger“ gestalten.



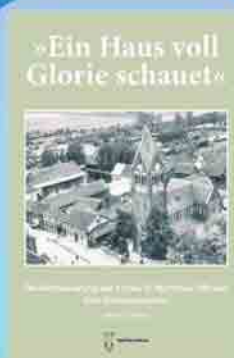
GEMEINDE
SWISTTAL



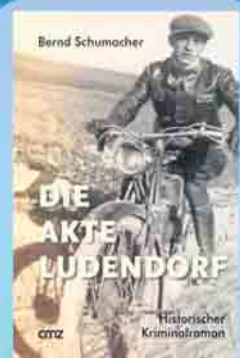
Samstag, 09.09.23
19:00 Uhr
Zehnthaus Odendorf
Wolfgang Erdmann



Sonntag, 10.09.23
19:00 Uhr
Schloss Miel
Azin Heidari Nejad



Montag, 11.09.23
19:00 Uhr
Kath. Kirche Ollheim
Heiner Meurs



Mittwoch, 13.09.23
19:00 Uhr
A. Kloster Heimerzheim
Bernd Schumacher

Swisttaler Lesetage 2023



Donnerstag, 14.09.23
19:00 Uhr
Dorfhaus Straßfeld
Thomas Födisch
Gast: Klaus Ludwig



Samstag, 16.09.23
16:00 Uhr
Reiterhof Essig
Claudia Janoschka
und Weitere



Sonntag, 17.09.23
19:00 Uhr
Burg Heimerzheim
Ilka von Boeselager

 Städte- und Gemeinden-Stiftung
der Kreissparkasse Köln
im Rhein-Sieg-Kreis

Mehr Infos unter www.swisttal.de



Wirtschaftsgespräche vor Ort

- September/Oktober 2023

Swisttal. Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner lädt alle Swisttaler Gewerbetreibenden zu „Wirtschaftsgesprächen vor Ort“, gemeinsam mit dem Wirtschaftsförderer Martin Koenen, ein. Als weiteres Angebot sind, neben den „Sprechstunden der Bürgermeisterin“ für Bürgerinnen und Bürger, Gespräche mit den

Swisttaler Gewerbetreibenden vor Ort vorgesehen. Gemeinsam sollen aktuelle Themen besprochen, Fragen und Hinweise erörtert werden.

Folgende Termine sind für die Wirtschaftsgespräche vorgesehen:

- **Dienstag, den 05. September 2023 ab 12.00 Uhr am Fronhof in Swisttal Heimerzheim**

- **Montag, den 11. September 2023 ab 16.30 Uhr an der Breniger Straße 4 (Getränkhandel Jung-Schröder) in Swisttal Heimerzheim**
- **Dienstag, den 26. September 2023 ab 12.00 Uhr am Tonusplatz in Swisttal Buschhoven**
- **Montag, den 09. Oktober**

2023 ab 16.30 Uhr im Gewerbegebiet (gegenüber des Gewerbebetriebs Peter Kastenholz) in Swisttal Odendorf
Für weitere Informationen steht Wirtschaftsförderer Martin Koenen (Tel.: 02255 309 850/ E-Mail: martin.koenen@swisttal.de) zur Verfügung.



GEMEINDE
SWISTTAL



Mehr Infos unter www.swisttal.de
SCAN ME



SAVE THE DATE
September/Oktober 2023

Wirtschaftssprechstunde vor Ort



mit Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner und Wirtschaftsförderer Martin Koenen



GEMEINDE
SWISTTAL



Mehr Infos unter www.swisttal.de
SCAN ME



SAVE THE DATE
September/Oktober 2023

Wirtschaftssprechstunde vor Ort

Heimerzheim - Buschhoven - Odendorf

-  **Dienstag, 05.09.2023**  **12:00 – ca. 14:00 Uhr**
 **am Fronhof in Heimerzheim**
-  **Montag, 11.09.2023**  **16:30 – ca. 18:30 Uhr**
 **im Gewerbegebiet Nord-Ost, Breniger Straße in Heimerzheim**
-  **Dienstag, 26.09.2023**  **12:00 – ca. 14:00 Uhr**
 **am Tonusplatz in Buschhoven**
-  **Montag, 09.10.2023**  **16:30 – ca. 18:30 Uhr**
 **im Gewerbepark in Odendorf**

Das Swisttaler Reitsportevent: Die Mieler Reitkultur



Miel. Bereits seit 2016 findet die Mieler Reitkultur auf dem Margarethenhof in Miel statt. Am Freitag, den 08.09.2023 startet die nunmehr 7. Auflage der Mieler Dressursportgemeinschaft e.V. mit Wettbewerben für junge Pferde, die in diesen Wettbewerben auf ihre spätere Karriere im Dressurviereck vorbereitet werden. Am Nachmittag wird es mit der Dressur der hohen Klasse spannend, da in diesem Wettbewerb, einer Dressurprüfung der schweren Klasse, sich die besten Teilneh-

mer für den Höhepunkt der diesjährigen Mieler Reitkultur, einer Dressurprüfung der Klasse S**, einer Kür unter Flutlicht am Samstagabend, qualifizieren. Am Samstag finden den ganzen Tag über weitere Dressurprüfungen der Leichten Klasse und Mittleren Klasse statt. Abends starten die besten Teilnehmer aus dem Wettbewerb von Freitagabend in einer Kür unter Flutlicht. Die Teilnehmer reiten den Wettbewerb mit individueller Musik und Linienführung. Somit ist Abwechslung und Individualität garantiert. Die Flutlichtanlage taucht das Gelände des Margarethenhof in ein stimmungsvolles Licht und mit dem „Tanz der Pferde und Reiter“ wird eine ganz besondere Atmosphäre kreiert. Der Nachwuchs startet am Sonntagvormittag. Die Mieler Dressur-

sportgemeinschaft e.V. ist besonders stolz auf ihren reiterlichen Nachwuchs: so belegte der Nachwuchs mit den Kreismeisterschaften der Dressurreiter des Rhein-Sieg-Kreises im August 2023 mehrere Podestplätze und stellt zudem zwei Kreismeisterinnen. Hier schließen sich zahlreiche weitere Siege und Platzierungen mit hervorragenden Ergebnissen der Nachwuchsreiterinnen auf weiteren Reitturnieren auch über die Grenzen des Rhein-Sieg-Kreises hinaus an. Es zeigt sich, dass sich die intensive Nachwuchsförderung und das disziplinierte Training von Pferd und Reiter zu tollen Erfolgen führt. Ein weiterer Höhepunkt ist am Sonntagmittag das Finale des geba-Cups der Klasse L: einer Wettbewerbsserie zur Förderung der jungen Dressurreiter bis zum

25. Lebensjahr aus dem Rhein-Sieg-Kreis und dem Umland. Der letzte Höhepunkt der diesjährigen Mieler Reitkultur ist eine Dressurprüfung der Klasse S***. Dieser Wettbewerb wird u. a. auch bei internationalen Reitturnieren, wie z. B. dem CHIO Aachen geritten. Schirmherrin der diesjährigen Mieler Reitkultur ist Bürgermeisterin Kalkbrenner. „Ich freue mich sehr, die Schirmherrschaft über eine solche tolle reitsportliche Veranstaltung, die über die Grenzen Swisttals hinaus bekannt ist, zu sein. Das Turniergelände auf der Reitanlage Margarethenhof bietet dafür beste Voraussetzungen“, sagt Bürgermeisterin Kalkbrenner. Lydia Schäfer-Bruckschen, Vorsitzende der Mieler Dressursportgemeinschaft e.V. und Be-

treiberin der Reitanlage Margarethenhof sagt: „Wir sind stolz darauf, eine S***-Dressur ausrichten zu können. Ein solcher Wettbewerb wird im Rheinland selten ausgerichtet.“

Eine vielfältige Gastronomie, u. a. nachhaltigen Speisen, Wraps

und Loaded fries (sog. „besondere Pommes“) sowie Kaffee, Kuchen und frische Waffeln werden für kulinarische Bedürfnisse angeboten. Eine bunte Ausstellung, welche alles „rund ums Pferd“ bietet, laden zum Verweilen auf dem Turniengelände ein. Damit

keine Ritte und Entscheidungen verpasst werden, wird das Livebild auf dem großen TV-Bildschirm im Casino übertragen.

Es sind auf der gegenüber dem Turnierplatz liegenden Weide ausreichend Parkmöglichkeiten vorhanden.

Der Eintritt zu diesem familiären Get-together ist an allen Tagen frei.

Das gesamte Team der Mieler Dressursportgemeinschaft e.V. freut sich auf zahlreiche Besucher, schönen Reitsport und gutes Wetter.

Kölner Straße - Antrag auf 30 km/h von Heckenweg bis Kreisverkehrsplatz Euskirchener Straße/Vorgebirgsstraße

-Fertigstellung der Seniorenresidenz-

Heimerzheim. Beim Straßenverkehrsamt des Rhein-Sieg-Kreises wurde aufgrund der Fertigstellung der Seniorenresidenz an der Kölner Straße beantragt, die zulässige Höchstgeschwindigkeit von derzeit 50 km/h auf 30 km/h für

den Bereich Heckenweg bis Kreisverkehrsplatz Kölner Straße/ Euskirchener Straße/Vorgebirgsstraße zu reduzieren. Nach der allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrsordnung ist innerhalb geschlossener Ortschaften die Geschwindigkeit im unmittelbaren Bereich von an Straßen gele-

genen Alten- und Pflegeheimen in der Regel auf Tempo 30 km/h zu beschränken, soweit die Einrichtungen über einen direkten Zugang zur Straße verfügen. Durch das Straßenverkehrsamt wird zurzeit die Behördenbeteiligung durchgeführt, bei der die Polizei und der Landesbetrieb

Straßen um Stellungnahme gebeten werden.

Darüber hinaus liegt dem Straßenverkehrsamt das Verkehrskonzept für den Ortsteil Heimerzheim, in dem eine 30 km/h Regelung für die Kölner Straße eine der vorgeschlagenen Maßnahmen ist, zur Prüfung vor.

Rheinbacher Ausbildungsmesse am Samstag 09.09.2023

- Die Gemeinde Swisttal ist mit dabei! -

Alle Informationen zur Ausbildungsmesse finden Sie unter: <https://rheinbacherausbildungsmesse.de/>

KARRIERE

DIREKT VOR ORT

**RHEINBACHER
AUSBILDUNGSMESSE**

160 Ausbildungsberufe

65 duale Studiengänge

18 Fachvorträge

WANN?
09.09.23
10-15 Uhr

Kostenlose Bewerbungsfotos*

Alliance Messegelände, Marie-Curie-Straße 6, 53359 Rheinbach

* Gegen gutes Kontingent, nur während der Messe (nur ganz!).

   www.rheinbacher-ausbildungsmesse.de 

Quartalsbericht zum Hochwasserschutz

Stand: 2. Quartal 2023

Bericht

zu den jeweiligen Sachständen der Projekte für die Themenfelder „Hochwasserschutz“, „Starkregen und Überflutung“, „Kanalisation“ der Gemeinde Swisttal, Stand 2. Quartal 2023

Die größte Naturkatastrophe seit Bestehen der Gemeinde Swisttal hat am 14./15. Juli 2021 die Menschen, die hier leben schwer getroffen und große Schäden am Privateigentum und der öffentlichen Infrastruktur mit sich gebracht: Straßen wurden unterspült, Brücken stürzten ein, Menschen verloren ihre Häuser und Wohnungen und öffentliche Einrichtungen für das Gemeinwohl wurden zerstört oder erheblich beschädigt. Jetzt gilt es sich mit den Themen des Wiederaufbaus und der Vorsorge auseinander zu setzen, um die zerstörte und beschädigte öffentliche Infrastruktur wiederherzustellen und auch zu verbessern. Dieser Aufgabe widmet sich die Gemeindeverwaltung aktuell vordringlich und gliedert die anstehenden Projekte folgenden Themenfeldern zu:

- Hochwasserschutz
- Starkregen und Überflutung
- Kanalisation

Bei der Bewältigung der Vielzahl von anstehenden Projekten und deren Aufgaben wird die Gemeindeverwaltung unterstützt durch ein externes Projektmanagement, die übergeordneten Dienststellen (z.B. Ministerien, Bezirksregierung Köln), von Fachbehörden (z.B. Untere Naturschutzbehörde, Untere Wasserbehörde) sowie von Fachverbänden (z.B. Ertverband).

Bedeutet auf der anderen Seite aber auch, dass sich die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung ständig mit den v.g. Themen beschäftigen und in allen Fachkonferenzen und Arbeitskreisen teilnehmen und mitarbeiten. Mit diesem Bericht wird jeweils der zur Zeit der Veröffentlichung aktuelle Sachstand der anstehenden Projekte zu den definierten Themenfeldern dokumentiert und fortgeschrieben.

Hochwasserschutz

Gemeinde Swisttal
Aufrechterhaltung bzw. Wiederherstellung der Vorflut von Gewässern und Gräben

2. Q. 2022 Die Unterlagen für die Ausschreibung von Ingenieurleistungen zur Aufrechterhaltung bzw. Wiederherstellung der Vorflut von Gewässern und Gräben in der Unterhaltungspflicht der Gemeinde werden derzeit von dem unterstützenden externen Projektmanagement vorbereitet. Ein wesentlicher Teil der Ausschreibungsunterlagen ist die Erarbeitung eines entsprechenden Leistungsverzeichnisses.

Die zu planenden und durchzuführenden Maßnahmen

- ohne Swist, Orbach und Schießbach, da hier der Ertverband unterhaltungspflichtig
- und somit zuständig ist - sind alle insgesamt im genehmigten Wiederaufbauplan der Gemeinde beschrieben.

Beispielhaft sind folgende Maßnahmen aufgeführt, die in den nachfolgend aufgeführten Fließgewässern der einzelnen Orte vorzunehmen sind:

- Ertüchtigung der Gräben
- Bauwerke von Ablagerungen befreien
- Reinigung von Unterführungen, Gerinne säubern
- Sanierungen
- Herstellung des Durchflusses

Projektliste Gemeinde Swisttal

Projekt	Ort	Projekte	Schadenssumme
Fließgewässer	Heimerzheim	1-5	585.032 €
Fließgewässer	Dünstekoven	2-2	650.947 €
Fließgewässer	Morenhoven	4-1	883.929 €
Fließgewässer	Miel	5-3	646.997 €
Fließgewässer	Odendorf	8-7	138.512 €
Fließgewässer	Ollheim	9-3	189.544 €
Fließgewässer	Straßfeld	10-1	198.656 €

3.293.617 €

3. Q. 2022 Die Ausschreibungen für die erforderlichen Ingenieurleistungen sind abgeschlossen und die Vergaben in Vorbereitung.

4. Q. 2022 Sowohl die Ingenieurleistungen als auch die erforderlichen Vermessungsarbeiten wurden zwischenzeitlich vergeben/begonnen. Das Startgespräch war am 05.12.2022.

1. Q. 2023 Die Vermessung wurde Ende März abgeschlossen. Die beauftragten Ingenieurbüros haben mit der Planung begonnen. Die ersten Planungsgespräche sind durchgeführt worden und die Defizite an den Gewässern erarbeitet. Die Planung soll im Mai 2023 vorliegen

2. Q. 2023 Der erste Planabzug für die Wiederherstellung der Gewässer wurde mit den Büros besprochen. Es müssen noch einzelne Stellen genauer auf die durchzuführenden Maßnahmen betrachtet werden hierzu läuft die Abstimmung mit der Wasserbehörde und der Landschaftsbehörde.

Rhein-Sieg-Kreis
Hochwasserforum im Rhein-Sieg-Kreis
Gewässeraufsicht beim RSK zur Intensivierung der Kontrolle

2. Q. 2022 Personelle Verstärkung der Gewässeraufsicht beim Rhein-Sieg-Kreis zur Intensivierung der Kontrolle und Vollzugskontrolle zur Beseitigung von Missständen insbesondere auf privaten Anliegergrundstücken an Gewässern.

3. Q. 2022 Es ist kein neuer Sachstand bekannt, eine Nachfrage erfolgt.

4. Q. 2022 Die personelle Verstärkung ist erfolgt und die Termine für die Ortsbegehungen werden nun sukzessive anberaumt. Für den Rhein-Sieg-Kreis ist hierfür insgesamt eine Zeitdauer von zwei Jahren eingeplant.

Auf Swisttaler Gebiet sind die Gewässer Straßfelder Flies und Swistbach dem prioritären ersten Block zugeordnet. Außerdem sind Begehungen am Bächelchen und Kottengrover Graben vorgesehen. Weitere Informationen werden mündlich ergänzt.

1. Q. 2023 Hierzu berichtet das Amt für Umwelt- und Naturschutz des Rhein-Sieg-Kreises, dass mit der Intensivierung der Gewässeraufsicht im Januar 2023 begonnen wurde. Erste Gewässerbegehungen durch die Untere Wasserbehörde wurden durchgeführt und Verfahren zur Missstands-beseitigung angestoßen.

Es zeige sich bisher, dass die Aufklärung der Gewässeranliegerinnen und -anlieger über ihre Rechte und Pflichten von zentraler Bedeutung für die Gewässeraufsicht und die Missstands-beseitigung ist. Der Fortschritt in der Bearbeitung der Prioritätenliste ist zeitlich nicht absehbar und hängt im Wesentlichen von der Kooperationsbereitschaft der Anlieger/innen bei der Beseitigung der Missstände ab. Somit ist auch die Bearbeitung der ersten Gewässer der Prioritätenliste in Swisttal - die Swist und das Straßfelder Fließ - noch nicht terminierbar.

2. Q. 2023 Gegen die Mitteilung des Amtes für Umwelt- und Naturschutz des Rhein-Sieg-Kreises zur geplanten Vorgehensweise bei den Gewässerbegehungen wurde seitens der Gemeindeverwaltung interveniert, woraufhin eine Priorisierungsliste angefordert wurde. Diese wurde dem zuständigen Dezernenten umgehend zur Verfügung gestellt.

Gemeinde Swisttal
Hochwasserschutz und Renaturierung Bächelchen Miel

2. Q. 2022 Die Genehmigungsplanung für die Maßnahme Hochwasserschutz und Renaturierung Bächelchen Miel ist abgeschlossen. Der Naturschutzbeirat des Rhein-Sieg-Kreises berät am 09.06.2022 über die Befreiung der Festsetzungen vom Landschaftsplan als Voraussetzung für die weitere Genehmigung.

Die Federführung hat die Gemeinde Swisttal, die Finanzierung der Maßnahme erfolgt überwiegend durch Straßen.NRW und Fördermittel.

3. Q. 2022 Der Naturschutzbeirat hat eine Befreiung von den Festsetzungen des Landschaftsplanes zugestimmt. Die wasserrechtliche Erlaubnis beim Rhein-Sieg-Kreis wird derzeit erarbeitet. Seitens des RSK wurde mitgeteilt, dass die Vorlage der wasserrechtlichen Erlaub-

nis Anfang Oktober erfolgen soll.

Parallel wird der Fördermittelantrag seitens der Gemeinde vorbereitet und kann nach Vorlage der Genehmigung beim Fördergeber eingereicht werden.

4. Q. 2022 Die wasserrechtliche Erlaubnis konnte vom Rhein-Sieg-Kreis krankheitsbedingt noch nicht erteilt werden.

1. Q. 2023 Die wasserrechtliche Erlaubnis des Rhein-Sieg-Kreises ist erteilt.

Die erforderlichen Haushaltsmittel wurden im Haushaltsplan 2023/24 der Gemeinde neu veranschlagt und die Förderung Mitte März 2023 beantragt. Die Ausschreibung erfolgt nach Freigabe des Haushaltsplans und Vorlage des Förderbescheides.

Vorlaufend wurden im Februar die zu rodenden Bäume gefällt. Von Mai an bis zum Baubeginn wird die Baufläche regelmäßig gemäht und die Wurzelstubben gerodet.

2. Q. 2023 Der Fördergeldantrag wurde durch die Bezirksregierung Köln zwar geprüft, die Förderung durch die Landesbehörden jedoch noch nicht freigegeben.

Parallel zum Fördergeldantrag wird derzeit die Ausschreibung durch das Ingenieurbüro vorbereitet.

Gemeinde Swisttal

Stadt Rheinbach

Projekt aus der Wasserrahmenrichtlinie zur Verbesserung der Gewässerstruktur des Wallbachs und des Eulenbachs

2. Q. 2022 Die Genehmigungsplanung für das Projekt aus der Wasserrahmenrichtlinie (WRRLi) zur Verbesserung der Gewässerstruktur des Wallbachs liegt dem Rhein-Sieg-Kreis vor. Zielsetzung ist im Wesentlichen der Rückbau der Sohlbefestigung im Gewässer sowie der Einbau von Störstellen, um eine Gewässerentwicklung in die Breite der Parzelle zu initiieren. Die Federführung für die in Kooperation mit der Stadt Rheinbach durchzuführenden Maßnahme hat die Gemeinde Swisttal, die Finanzierung der Maßnahme erfolgt zu 80% durch Fördermittel.

Für das WRRLi-Projekt zur Verbesserung der Gewässerstruktur des Eulenbachs wird im Anschluss die Stadt Rheinbach die Federführung übernehmen.

3. Q. 2022 Die wasserrechtlichen Genehmigungen liegen vor. Seitens der Verwaltung werden aktuell die entsprechenden Fördermittelanträge vorbereitet und beim Fördergeber eingereicht.

4. Q. 2022 Die Fördermittelanträge werden vorbereitet.

Aufgrund der erheblichen Mehrkosten muss die Vorfinanzierung neu veranschlagt und im kommenden Haushalt für 2023 bereitgestellt werden.

1. Q. 2023 Der Fördermittelantrag wurde gestellt und durch die Bezirksregierung Köln geprüft und an das zuständige Ministerium zur Freigabe weitergeleitet.

Die erforderlichen Haushaltsmittel wurden im Haushaltsplan 2023/24 der Gemeinde neu veranschlagt und die Förderung beantragt. Die Ausschreibung erfolgt nach Freigabe des Haushaltsplans und Vorlage des Förderbescheides.

2. Q. 2023 Der Fördergeldantrag wurde durch die Bezirksregierung Köln zwar geprüft, die Förderung durch die Landesbehörden jedoch noch nicht freigegeben.

Parallel zum Fördergeldantrag wird derzeit die Ausschreibung durch das Ingenieurbüro vorbereitet.

Kooperation

Kommunen, Kreise, Erftverband

Hochwasserschutzkooperation Erft (technische Maßnahmen zur Verbesserung des Hochwasserschutzes) für das Teileinzugsgebiet Swist

2. Q. 2022 Ziel der Gründung der Hochwasserschutzkooperation Erft ist, technische Maßnahmen zur Verbesserung des Hochwasserschutzes über kommunale Grenzen hinaus zu initiieren. Dies erfolgt strukturiert nach Teileinzugsgebieten.

Die Federführung hat der Erftverband. Für das Teileinzugsgebiet Swist - mit den beteiligten Kommunen Meckenheim, Rheinbach, Weilers-

wist, Euskirchen und Swisttal - wurde eine Potenzialanalyse zur Identifikation von Retentionsräumen durchgeführt. Die möglichen Standorte wurden nach technischen Kriterien gefiltert. Die verbliebenen Standorte werden nun hydrologisch untersucht, um deren Wirksamkeit über die lokalen Ebene hinaus bis nach Erftstadt zu überprüfen (Niederschlags-Abflussmodelle).

Planung und Umsetzung von Maßnahmen des technischen Hochwasserschutzes gemäß Hochwasserrisikomanagement (HWRM) in NRW durch die Unterhaltungspflichtigen Erftverband und Kommune (z.B. Offenlegung Rodderbach zwischen Palmersheim und Odendorf).

Hinweis Wann liegt die Verantwortung von Hochwasserschutzmaßnahmen beim EV und wann bei den Kommunen?

Die Abgrenzung wird anhand der Wirksamkeit festgelegt. Wenn eine Maßnahme mehrere Kommunen betrifft, dann liegt die Verantwortung beim EV.

Maßnahmen, die nur eine ortskonkrete Schutzfunktion haben, liegen in der Verantwortung der Kommunen (mit Unterstützung des EV).

2. Q. 2023 Stand der Modellkalibration / Planungszustand der bereits kommunizierten HRB zum 5. Teilprojektmeeting Swist am 12.06.2023 Modellkalibration

- Das kalibrierte Modell Rotbach wurde Ende Juni an den EV übergeben.
- Das Modell Swist wird vorauss. Ende Juni an den EV übergeben.
- Das Modell Erft-Bliesheim wird im Anschluss an die Swist kalibriert.

Das 6. Teilprojektmeeting Swist findet Anfang August erstmals in Präsenz in Swisttal statt.

3. Q. 2022

Ein entsprechender Fördergeldantrag für die extern zu bearbeitenden „kommunalen Arbeitspakete“

- Bürgerworkshops
- Bestandsaufnahme und Bewertung der Hochwassersituation
- Maßnahmenentwicklung und techn. Hochwasserschutzkonzepte sowie für die damit verbundene Fördermöglichkeit von Personal, wurde bei der Bezirksregierung Köln zur Prüfung eingereicht.

Hinweis: Über diesen Punkt wird ab dem 2. Quartal 2023 gesondert unter der Überschrift „Hochwasserschutzkonzept für die Gemeinde Swisttal“ berichtet.

4. Q. 2022 Lenkungsgruppe: Die Homepage u.a. mit Kartierung von Maßnahmen, wurde im Dezember online gestellt. Dies wurde synchron in allen beteiligten Kommunen gleichlautend bekannt gegeben.

Die Projektgruppen für die Teilgebiete nahmen ihre Arbeit auf. Die erste Sitzung für den Bereich Swist war am 05.12.2022.

Stand der Ausschreibungen des Erftverbandes (Schadenspotenziale und Kommunikation)

Ausschreibung Kommunikation:

Ziel der Ausschreibung ist es, eine Kommunikationsagentur zu finden, welche einen klaren Projektplan für die Kommunikation erstellen und durchführen wird. Dabei werden Kommunikationsmittel entwickelt, die geeignet für die Adressaten der HWSK sind. Die Agentur soll zusätzlich bei der methodologischen Konzeption der Bürgerworkshops mitwirken, damit diese vereinheitlicht werden.

2. Q 2023 Arbeitspaket Kommunikation

Die Ausschreibung Kommunikation wurde als offener Teilnahmewettbewerb veröffentlicht. Der Teilnahmewettbewerb endete ohne Bewerbungen.

Dadurch kann die Vergabe nun direkt erfolgen.

Der EV hat nun zwei Unternehmen kontaktiert, die Interesse geäußert und ein Angebot abgeben werden.

Ausschreibung Schadenspotenziale:

Für eine vollständige Kosten-Nutzen-Analyse als wesentliches Entscheidungskriterium seitens der Bezirksregierung für bzw. gegen die Ausführung potenzieller Schutzmaßnahmen, werden die Schadenswerte der nicht-Risikogewässer benötigt. Zurzeit gibt es kein methodisches Vorgehen für die Ermittlung der Schadenspotenziale an nicht-

Risikogewässer in NRW.

Die beiden Ausschreibungen befinden sich derzeit in der finalen Überarbeitung.

2. Q 2023 Teil 1: Abflusskennwerte

Die Leistungsbeschreibung für die Ermittlung der Abflusskennwerte und die Bewertungsmatrix für die spätere Vergabe wurden erstellt. Aktuell rechnet der EV mit einer Vergabe/Beauftragung bis Mitte Juli. Teil 2: Überschwemmungsgebiete & Schadenspotentiale

Aufbauend auf den Abflusskennwerten wird die Ermittlung der Überschwemmungsgebiete direkt an das Büro Fischer Teamplan vergeben. Das Ingenieurbüro hat aufgrund der Modellanwendung im Rahmen der Starkregengefahrenkarten ein Alleinstellungsmerkmal. Ein Angebot liegt bereits vor und wird derzeit vom EV geprüft.

Gemeinde Swisttal

Hochwasserschutzkonzept für die Gemeinde Swisttal (HWSK)

4. Q. 2022 Kommunale Arbeitspakete: Der förderunschädliche Maßnahmenbeginn zur Erstellung des Hochwasserschutzkonzeptes für die Gemeinde Swisttal (kommunales Arbeitspaket) wurde von der Bezirksregierung am 05.12.2022 positiv beschieden.

Derzeit erfolgt in Abstimmung mit der Stadt Rheinbach und der Stadt Meckenheim die Vorbereitung der Ausschreibung.

1. Q. 2023 Kommunale Arbeitspakete: Das Ausschreibungsverfahren zur Erstellung des kommunalen Hochwasserschutzkonzeptes für die Gemeinde Swisttal wurde am 22.03.2023 begonnen. Die Gemeinde Swisttal hat das Verfahren zeitgleich mit der Stadt Meckenheim und der Stadt Rheinbach ausgeschrieben.

Die Submission erfolgt Ende April 2023 und im Anschluss die Beauftragung. Angestrebter Arbeitsbeginn ist Mitte Mai.

2. Q. 2023 Mit der Erstellung des kommunalen Hochwasserschutzkonzeptes für die Gemeinde Swisttal wurde die Björnsen Beratende Ingenieure GmbH, NL Köln, beauftragt.

Dem Ingenieurbüro wurde Mitte Mai die Datengrundlage zur Übernahme und Aufbereitung / Sichtung zur Verfügung gestellt. Am 15.06.2023 fand das Startgespräch statt.

Derzeit werden die zur Verfügung gestellten Daten durch das Ingenieurbüro gesichtet und eine erste Bewertung durchgeführt. Außerdem wird die 1. Workshopserie vorbereitet. Die Bürgerworkshops werden nach der Sommerpause terminiert und voraussichtlich im 4.Quartal durchgeführt.

Das beauftragte Ingenieurbüro wird Anfang August auch an dem 6. Teilprojektmeeting Swist teilnehmen.

Bezirksregierung Köln

Neue Festsetzung der Überschwemmungsgebiete

2. Q. 2022

Durch die Bezirksregierung Köln erfolgt derzeit die rechnerische Prüfung /Modellierung der Überschwemmungsgebiete. Darüber hinaus hat die Bezirksregierung Köln die „Simulation des Juli-Hochwassers an Steinbach, Schießbach und Swistoberlauf“ durch ein Ingenieurbüro beauftragt, um Abflusswerte und Wasserstandhöhen für die Dimensionierung von Hochwasserschutzmaßnahmen und Bauwerken zu ermitteln.

Zuletzt erfolgte mit Schreiben der Gemeinde (E.-Mail) vom 04.05.2022 eine Abfrage an die Bezirksregierung zum aktuellen Sachstand. Eine Rückmeldung der Bezirksregierung steht noch aus.

3. Q. 2022 Kein neuer Sachstand bekannt

4. Q. 2022 Folgender Projektablauf wurde auf Nachfrage telefonisch avisiert:

Aktuell wird das Berechnungsmodell anhand der Flutdaten kalibriert. Bis zum 2. Quartal soll die Neuberechnung der Bemessungshochwasser erfolgen.

Anschließend erfolgt die vorläufige Sicherung zur Festsetzung der Überschwemmungsgebiete.

1. Q. 2023 Kein neuer Sachstand von der Bezirksregierung bekannt.

2. Q. 2023 Kein neuer Sachstand von der Bezirksregierung bekannt.

Starkregen und Überflutung

Rhein-Sieg-Kreis

Hochwasserforum im Rhein-Sieg-Kreis

Erstellung von Starkregenkarten

2. Q. 2022

Wesentliches Aktionsfeld des Hochwasserforums im Rhein-Sieg-Kreis ist die kreisweite Erstellung von Starkregenkarten unter Federführung des Rhein-Sieg-Kreises. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt überwiegend durch Fördermittel und Haushaltsmittel des Kreises. Der Abschluss einer entsprechenden öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen Kreis und kreisangehörigen Kommunen ist hierfür erforderlich und befindet sich auf kommunaler Ebene in der politischen Beratung.

3. Q. 2022 Die öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen der betroffenen kreisangehörigen Kommunen liegen dem Rhein-Sieg-Kreis teilweise vor. Die Vereinbarung der Gemeinde Swisttal wurde im Juli unterzeichnet. Die Förderung soll durch den Rhein-Sieg-Kreis beantragt werden.

4. Q. 2022 Der förderunschädliche Maßnahmenbeginn wurde von der Bezirksregierung Köln Mitte Dezember beschieden, so dass die Ausschreibung kurzfristig in die Wege geleitet werden kann.

1. Q. 2023 Hierzu berichtet das Amt für Umwelt- und Naturschutz des Rhein-Sieg-Kreises, dass der förderunschädlicher Maßnahmenbeginn von der Bezirksregierung Köln bewilligt wurde. Unmittelbar anschließend - noch im Dezember 2022 - wurde das Vergabeverfahren zur Erstellung des Starkregenrisikomanagements vorbereitet und eingeleitet. Wesentliche Schritte des Verfahrens wurden bereits bearbeitet, der Auftrag an das auszuwählende Ingenieurbüro soll nach der bisherigen Planung Anfang Mai erteilt werden.

2. Q. 2023 Der Bau- und Vergabeausschuss des Rhein-Sieg-Kreises hat in seiner Sitzung vom 27. April 2023 für das Starkregenrisikomanagement die Vergabe der Ingenieurleistungen an ein Planungsbüro beschlossen. Die gesamte Planung soll bis Mitte 2025 abgeschlossen werden. Das Starkregenrisikomanagement sieht eine Analyse der hydraulischen Gefährdung, eine Risikoanalyse und ein Handlungskonzept vor.

Durch die hydraulische Gefährdungsanalyse im ersten Schritt werden zunächst Starkregengefahrenkarten erstellt. Die Auswertung der Starkregengefahrenkarten und Ermittlung kritischer Objekte wird im zweiten Schritt zur Bewertung der lokalen Überflutungsrisiken herangezogen. Die Risikoaspekte berücksichtigen mögliche materielle wie immaterielle Schäden. Dazu zählen zum Beispiel finanziell bezifferbare Schäden an Gebäuden und Infrastruktur sowie Gefährdungen der Gesundheit, Beeinträchtigungen der Versorgungssicherheit, Beschädigungen von Kulturgütern und Umweltschäden.

Im letzten Schritt wird die Risikoanalyse als planerische Grundlage für ein Handlungskonzept genutzt. Ziel ist es, Maßnahmen zwischen dem Rhein-Sieg-Kreis sowie den Städten und Gemeinden zu koordinieren und zu kommunizieren.

Teil des letzten Schrittes ist auch ein Informationskonzept, das Bürgerinnen und Bürgern bei der Vorbereitung auf und Bewältigung von Hochwasser durch Starkregenereignisse helfen soll. Mit der Erstellung des Handlungskonzepts wird das Starkregenrisikomanagement im Jahr 2025 nicht abgeschlossen sein.

2. Q. 2023 Mit der Erstellung der kreisweiten Starkregenrisikoanalyse beauftragte der Rhein-Sieg-Kreis die Weber Ingenieure GmbH, Wuppertal.

Dem Ingenieurbüro wurde Ende Mai die Datengrundlage Swisttal zur Übernahme und Aufbereitung / Sichtung zur Verfügung gestellt. Am 15.06.2023 fand das Startgespräch mit einer Präsentation zum Projektinhalt und -ablauf statt.

Derzeit werden die von 18 Kommunen zur Verfügung gestellten Daten durch das Ingenieurbüro gesichtet und eine erste Bewertung durchgeführt.

Das nächste Hochwasserforum findet Ende August im Kreishaus Siegburg statt.

Hinweis: Der Deutsche Wetterdienst (DWD) hat einen Katalog der Starkregen für den Zeitraum 2001 bis 2021 erstellt. Informationen hierzu sind auf der Internetseite

<https://www.dwd.de/DE/leistungen/catrare/catrare.html> zu finden. Die Daten können in einer Web-Anwendung <https://wetterdienst.maps.arcgis.com/apps/dashboards/a490b2b390044ff0a8b8b4c51aa24c60>) angezeigt werden. Das Fenster mit der Anmeldung bei ArcGIS Online einfach ggf. mehrfach mit Abbrechen bestätigen und das sich öffnende Fenster einfach schließen. Die Webanwendung läuft im Google Chrome am stabilsten.

Gemeinde Swisttal
Schutz vor wild abfließendem Wasser von Außengebieten durch Langzeit- und Starkregen

2. Q. 2022 Der Schutz von Wohngebieten vor wild abfließendem Wasser von Außengebieten durch Langzeit- und Starkregen ist Gegenstand des Projektes 11-9 „N-A-Modellierung und Hydraulik“ des Wiederaufbauplanes. Die Aufgabenstellung hierfür wurde durch die Verwaltung formuliert und an den Projektsteuerer zwecks Angebotseinholung für diese Ingenieurleistung weitergeben. Zunächst ist exemplarisch für die Gesamtgemeinde die Betrachtung der Gebiete Neukircher Weg und Kottengrover Maar in Heimerzheim sowie die Bebauung entlang der Südseite von Odendorf vorgesehen. 3. Q. 2022 Kein neuer Sachstand; aktuell erfolgt die Aufstellung der entsprechenden Leistungsverzeichnisse durch die Projektsteuerung „Wiederaufbau“. 4. Q. 2022 Der Teilnahmewettbewerb für die Ingenieurleistungen zur N/A-Modellierung wurde gestartet. Das Verfahren soll bis Mai 2023 abgeschlossen und ein/mehrere Ingenieurbüros beauftragt werden. 1. Q. 2023 Die Erstangebote wurden geöffnet und ausgewertet. Es ergab sich die Notwendigkeit einer Aufklärung der Angebote. Die Aufklärungsschreiben wurden zwischenzeitlich versendet und die Antworten der Bieter liegen ebenfalls vor. Die Auswertung der Aufklärung wurde ab der 12. KW durchgeführt, die Vergabe soll Mitte April erfolgen. 2. Q. 2023 Die Vergabe ist erfolgt und das Startgespräch wurde geführt. Die Grundlagendaten wurden übergeben. Die Bearbeitung hat begonnen. Zum Projektstand wird in der Bau-, Vergabe- und Denkmalschutzausschusssitzung am 17.08.2023 gesondert berichtet.

Gemeinde Swisttal
Gemeinde Swisttal informiert und berät

2. Q. 2022 Das Tiefbauamt der Gemeinde informiert und berät bei Bedarf diejenigen Eigentümer, die aktiv Selbstschutz vor Hochwasser und Überflutung betreiben wollen. Informationen über eine potenzielle Betroffenheit liefert die Starkregenhinweiskarte des Bundesamtes für Kartografie und Geodäsie BKG. Diese ist öffentlich zugängliche Karte kann z.B. unter <https://www.klimaanpassung-karte.nrw.de/> eingesehen werden. Darüber hinaus ist die Durchführung einer Informationsveranstaltung zu den v.g. Themenschwerpunkten in der zweiten Jahreshälfte 2022 für die Bürger der Gemeinde geplant. 3. Q. 2022 Die Infoveranstaltungen fanden am - 20.09.2022 und - 06.10.2022 statt. Herr Prof. Dr. Kirschbauer wird vortragen. 4. Q. 2022 Zusätzlich zu den Vorträgen wurde auf der Homepage der Gemeinde Swisttal unter der Rubrik Bauen/Wohnen/Wirtschaft die Seite Starkregen und Objektschutz online geschaltet, auf der maßgebliche Informationsquellen verlinkt sind. https://www.swisttal.de/cms125/bauen_wohnen_wirtschaft/2022-11-10_starkregen_und_objektschutz.php Außerdem wurde mit der Stadt Rheinbach und der Gemeinde Alfter verabredet, gemeinsam eine Stelle „Starkregenberatung“ zu schaffen und mit einem zeitlichen Horizont von 3 bis 4 Jahren zu unterhalten. Diese Stelle wird gefördert, der Fördersatz beträgt vorauss. 70%. Die erforderlichen Mittel werden im Haushaltsplan 2023/24 beantragt. 1. Q. 2023 Aktuell führt die Verwaltung gemeinsam mit dem Projektsteuerer für den Wiederaufbau und mit dem Erftverband Bürgergespräche in den Swisttaler Ortsteilen durch. In den Bürgergesprächen wird

u.a. über den Umsetzungsstand der Wiederaufbaupläne der Gemeinde und des Erftverbandes informiert. Das erste Bürgergespräch fand am 22.03.2023 in Ludendorf statt. Das nächste Bürgergespräch ist für den 20.04.2023 in Ollheim angesetzt. 2. Q. 2023 Die geringe Resonanz auf das zweite Bürgergespräch steht in keinem Verhältnis zum hohen Aufwand für die Organisation. Mit Blick auf die anstehenden Workshops in den Projekten Hochwasserschutzkonzept (Gemeinde) und Starkregenanalyse (Rhein-Sieg-Kreis), werden aktuell keine Info-Bürgergespräche stattfinden.

Kanalisation

Gemeinde Swisttal
• **Hydrodynamische Kanalnetzberechnungen**
• **baulicher Zustand der Kanalisation**
2. Q. 2022 Die Leistungsfähigkeit der Kanalisation wird zyklisch und nacheinander Ort für Ort im Gemeindegebiet geprüft. Dieses erfolgt durch hydrodynamische Kanalnetzberechnungen, mit denen ein Nachweis der gefahrlosen Ableitung von Schmutz- und Regenwasser und der Einhaltung zulässiger Belastungen durch Regenwassereinleitungen in Gewässer geführt wird. Aktuell erfolgt die hierfür durchzuführende hydrodynamische Kanalnetzberechnung für Heimerzheim Teil 2 (linke Ortsseite der Swist). Sich hieraus ggf. resultierende hydraulische Maßnahmen werden anschließend geplant und umgesetzt. Ebenfalls zyklisch umlaufend wird der bauliche Zustand der Kanalisation erfasst, bewertet und die Sanierungsplanung durchgeführt. Sowohl hydraulische wie bauliche Maßnahmen zur Netzertüchtigung werden im Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) der Gemeinde festgeschrieben und jährlich wiederkehrend ist der Bezirksregierung über den Bearbeitungsstand zu berichten. Die vorgenannten beschriebenen Zyklen sind nach dem aktuellen Abwasserbeseitigungskonzept der Gemeinde wie folgt geplant:

Ort	Kilometer	Hydrody. Kanalnetz-berechnung	Kanal-sanierung
Odendorf I	12,0	2022	2022
Odendorf II	12,1	2022	2023
Essig, Ludendorf, Mömerzheim	6,7	2023	2024
Miel, Hohn	6,2	2024	2025
Buschhoven I	9,2	2025	2026
Buschhoven II	9,2	2025	2027
Morenhoven I	8,2	2027	2028

Mit dem Jahr 2022 hat ein neuer Bearbeitungszyklus eingesetzt, der entsprechend der v.g. Tabelle mit der hydrodynamischen Kanalnetz-berechnung in der Ortslage Odendorf beginnt und in den anderen Orten und den dort aufgeführten Zeiträumen dann entsprechend fortgeführt wird. Die Kanal-TV-Untersuchung zur baulichen Zustandsbewertung der vorhandenen Kanäle in Odendorf ist bereits vergeben worden und wird zurzeit durchgeführt. Neben der betrieblichen Unterhaltung der Kanalisation mit ständigen Ablagerungskontrollen, wird die Kanalisation ebenfalls bedarfsgerecht gereinigt. Das bedeutet, dass die Kanalreinigung zielgerichtet erfolgt, um genau da, wo sie erforderlich ist auch durchgeführt wird. Neben den Kanälen werden auch alle Straßeneinläufe 2 x jährlich planmäßig, einmal im Spätherbst und einmal im späten Frühjahr, sowie darüber hinaus auch bedarfsweise im Einzelfall, gereinigt. 3. Q. 2022 Die Ergebnisse der hydrodynamischen Kanalnetz-berechnung Heimerzheim Teil 2 wurde dem Bau-, Vergabe- und Denkmalschutzausschuss in der Sitzung am 17.08.2022 vorgestellt. Die resultierenden Maßnahmen werden in das Abwasserbeseitigungskonzept übernommen und Mittel für Planung und Bau in den folgenden Haushaltsperioden beantragt. Nachdem die hydraulisch zu sanierenden Kanalstrecken bekannt sind

(= Vergrößerung), wurden nunmehr die Ingenieurleistungen für die Planung der baulichen Sanierung der Kanäle in Heimerzheim ausgeschrieben.

4. Q. 2022 Die beiden Maßnahmen Bypass
- in der Quellenstraße und
 - im Lindenweg

sollen vorgezogen werden. Die erforderlichen Ingenieurleistungen sind beauftragt und die Finanzierung der außerplanmäßigen Maßnahmen sichergestellt.

Die Ingenieurleistungen zur hydraulischen Optimierung der Kanalisation sowie der Anpassung der Oberflächen im Bereich der Vorgebirgsstraße und der Ecke Bachstraße (rechts der Swist, Restaurant Zur Linde) wurden ausgeschrieben und sind beauftragt. Die Vermessung wird aktuell noch ergänzt.

1. Q. 2023 Die Bauleistungen für die Umsetzung der Maßnahmen Bypass in der Quellenstraße und im Lindenweg werden derzeit im Detail geplant und darauffolgend ausgeschrieben.

2. Q. 2023 Die Bypass- Maßnahmen in Heimerzheim sind durchgeplant.

- Zwei Maßnahmen in der Quellenstraße sind beauftragt
- Je eine größere Maßnahme in der Quellenstraße und im Lindenweg werden kurzfristig ausgeschrieben.

1. Q. 2023 Die Vorplanung zur hydraulischen Optimierung der Kanalisation in der Vorgebirgsstraße wurden dem Bau-, Vergabe- und Denkmalschutzausschuss in seiner Sitzung am 01.03.2023 vorgestellt. Die Kanalplanung wird aktuell einschl. der Anpassung der Oberflächen im Bereich der Vorgebirgsstraße und der Ecke Bachstraße (rechts der Swist, Restaurant Zur Linde) zum Entwurf weitergeführt. Die erforderlichen Mittel wurden über die Nachtragsliste in die Haushaltsplanung des DHH 2023/24 beantragt.

2. Q. 2023 Die Ergebnisse zur Kanalsanierung und Modellierung der Straßenoberflächen werden dem Bau-, Vergabe- und Denkmalschutzausschuss vorauss.

In der Sitzung am 18.10.2023 vorgestellt.

2. Q. 2023 Die hydrodynamische Kanalnetzberechnung für Odendorf wurde 2022 begonnen und läuft aktuell. Die Ergebnisse werden dem Bau-, Vergabe- und Denkmalschutzausschuss vorauss. In der Sitzung am 18.10.2023 vorgestellt.

Ende: Mitteilungen aus dem Rathaus

LOKALES

Herbstbörse des Regenbogenkindergartens

Am 17. September von 11 bis 14 Uhr startet die Herbstbörse des Regenbogenkindergartens im Pfarrheim in Buschhoven. Wir freuen

uns über jeden, der kaufen oder verkaufen möchte. Gerne können Interessierte einen Verkaufsstand buchen.

Die Anmeldung und weitere Infos erfolgen über Buschhovener-kinderboerse@gmx.de

oder unter 0163/2871175. Der komplette Erlös geht an den Regenbogenkindergarten in Buschhoven.

Ab in den Chor!

Der Pfarr-Cäcilien-Chor Odendorf lädt Neueinsteiger zur Probe ein

Der Pfarr-Cäcilien-Chor Odendorf lädt am Samstag, 16. September, von 10 Uhr bis 14 Uhr im Rahmen der bundesweit stattfindenden „Woche der offenen Chöre“ des Deutschen Chorverbands zu einer Schnupperprobe ein.

Vom 11. bis zum 17. September öffnen Chöre und Vokalensembles in ganz Deutschland allen Interessierten die Türen zu ihren Proben. Mit dieser Aktion soll neuen Mitsängern und -sängern die

Gelegenheit geboten werden, unkompliziert musikalisch Kontakt zu knüpfen. Auch der Pfarr-Cäcilien-Chor Odendorf gehört zu den Ensembles, die an der „Woche der offenen Chöre“ teilnehmen.

Aktuell probt der Chor das berühmte Oratorium „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn, das in einem großen Jubiläumskonzert zum 125-jährigen Bestehen des Chores am 2. Juni 2024 zur Aufführung gebracht werden soll. Nach der

Schnupperprobe ist ein unverbindlicher Einstieg in die Probenarbeit für das Jubiläumskonzert möglich. Die offene Probe im Rahmen der „Woche der offenen Chöre“ findet am Samstag, 16. September, von 10 Uhr bis 14 Uhr im Pfarrzentrum Odendorf (Am Zehnthof 4, 53913 Swisttal-Odendorf) statt. Weitere Informationen auf der Chorwebsite unter www.pfarr-caecilien-chor-odendorf.blankmusic.org/

Interessierte können sich auch gerne direkt unter benjamin.bosbach@outlook.de an den Chorleiter Benjamin Bosbach wenden.

Die „Woche der offenen Chöre“ wird im Rahmen des Förderprogramms „Kultur in ländlichen Räumen“ durchgeführt, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Gesprächs-Frühstück für Trauernde in Swisttal

Einen geliebten Menschen zu verlieren, ist schwer zu ertragen. Viele fühlen sich in dieser Zeit hilflos und alleingelassen. Wer ist da, wenn man seine Geschichte immer und immer wieder erzählen will? Wer versteht diese Gefühle? Wer hört einfach zu und hält die Trauer und Tränen aus? Wo kann man

neue Kontakte knüpfen? Wer ermutigt, neue Wege zu versuchen? Das Gesprächs-Frühstück für Trauernde bietet die Möglichkeit, mit Menschen in Kontakt zu kommen, die ebenfalls um einen geliebten Menschen trauern. Die Zuhörer, versuchen zu verstehen und die Tränen aushalten können. Die

Trauerbegleiter*Innen der Ökumenischen Hospizgruppe e. V. unterstützen in dieser Lebenssituation des erlebten Verlustes, bis ausreichend Kraft gefunden wurde, mit der veränderten Situation zu leben. Das Gesprächs-Frühstück ist nicht an eine Konfession gebunden,

unverbindlich und kostenfrei. **Das nächste Treffen findet am Freitag, 13. September, um 10 Uhr in der Maria-Magdalena-Kirche, Sebastianusweg 7 in Swisttal-Heimerzheim statt.** Weitere Informationen und Termine finden Sie unter: www.hospiz-voreifel.de

Be Brilliant™

75 Edition Walter Röhrl

Der Sound seines Lebens

Sparen Sie
auf die
exclusive
Limited Edition
200 € *



Ein Leben für die Perfektion

Walter Röhrl, der brillianteste Rennfahrer aller Zeiten. Authentisch, direkt und ohne Klischees. Dass er die Bodenhaftung nie verloren hat, beweisen seine legendären Erfolge auf der Straße: viermal Sieger der Rallye Monte Carlo und zweifacher Rallye-Weltmeister. Stets getrieben von Perfektion und dem Ehrgeiz eines optimalen Zusammenspiels aus Mensch und Technik. Wie kein anderer steht er dabei für die Leidenschaft des Hörens als Lebensqualität und Erfolgsgeheimnis seiner Karriere. Zu seinem 75. Geburtstag feiern wir Walter Röhrl als Idol und ehren sein Lebenswerk mit einer exklusiven Limited Edition der beliebten Styletto AX Hörgeräte

One of only 750 – Die „75 Edition Walter Röhrl“

750 Kits der streng limitierten Auflage präsentieren die neuen Design-Hörgeräte der preisgekrönten Styletto Serie in höchster Leistungsklasse. Noch schmaler, ästhetischer und leichter als zuvor. Exklusiv in der Editionsfarbe Black/Fine Gold, mit abgesetztem Metallicstreifen und Walter Röhrl-Signet. Vollausgestattet mit mobilem Lade-Etui, Direct Streaming und Signia Assistant. Inklusive edlem Booklet ein Must-have für echte Fans!

Hörtechnologie auf der Überholspur

AX steht für Augmented Xperience, eine völlig neue Art der Klangverarbeitung. Ein beispielloses Hörerlebnis mit beeindruckend natürlichem Klang. Die AX Technologie verarbeitet Sprache und Hintergrundgeräusche erstmals getrennt voneinander. Und ermöglicht exaktes Sprachverstehen in einer lebendigen Klangwelt. Für kompromisslos gutes Hören.

Perfekt ausgestattet für unterwegs

Das mobile Lade-Etui bietet Ihnen mit vier kompletten Ladungen der Hörgeräte viel Flexibilität, während der Signia Assistant mit KI rund um die Uhr für Ihre individuellen Klangeinstellungen zur Verfügung steht, perfekt auf Ihre Höreigenschaften abgestimmt. Direct Streaming überträgt Telefonate, Musik oder TV-Ton per Bluetooth-Konnektivität direkt in Ihre Hörgeräte. Für iPhone und ASHA-kompatible Android-Geräte.

Willkommen zum Sound Ihres Lebens

Genießen Sie die Sounds, die Sie umgeben, in brilliantem Klang. Ob das Lachen Ihres Gegenübers, das Beschleunigen im Cabriolet oder das Zwitschern der Vögel beim Spaziergehen. Gönnen Sie sich „One of only 750“ – inspiriert vom „One in a Million-Rennfahrer“ Walter Röhrl.



Streng limitiert auf 750 Kits -
die „75 Edition Walter Röhrl“ *

signia.net/75-edition

* gilt nur auf die Signia Styletto 7AX Walter Röhrl 75 Edition beim Kauf eines vollständigen Kits (2 Hörsysteme inkl. Ladestation). Regulärer Listenpreis 6800 Euro. Produkt ist insgesamt auf 750 Kits limitiert. Verfügbarkeit kann bei Tapella bereits bei Erscheinen der Anzeige eingeschränkt sein. Das Produkt kann bei Erscheinen der Anzeige bereits ausverkauft sein. Als Alternative stehen dann die regulären Signia Styletto 7AX, sofern zum aktuellen Zeitpunkt vorrätig bzw. lieferbar, zur Verfügung. Kurzfristige Lieferengpässe möglich. Zwischenverkauf vorbehalten.

Tapella Hören & Sehen

53359 Rheinbach
Keramikerstraße 61
02226 / 898 95 95
rheinbach@ hoeren-sehen.com

Tapella Hörgeräte

53340 Meckenheim
Neuer Markt 23
02225 / 707 76 00
meckenheim@ hoeren-sehen.com

Optik & Hörakustik Schlierf by Tapella

53902 Bad Münstereifel
Orchheimerstraße 11
02253 / 9 22 90
badmuenstereifel@ hoeren-sehen.com

Filialen auch in: Bad Honnef, Remagen, Andernach, Bad Neuenahr-Ahrweiler, Bonn-Kessenich, Bad Godesberg, Bonn-Zentrum

www hoeren-sehen.com

Mehr Flächen für den Artenschutz



Blühender Wegrain aus dem Projekt „Vernetztes Rainland“.
Fotos von Biologischer Station Rhein-Sieg, Lukas Lindenberg

Im Projekt „Vernetztes Rainland“ haben sich Landwirte, Kommunen, Wissenschaftler und Naturschützer zusammen für den Artenschutz stark gemacht. Unter der Leitung von Prof. Dr. Wiltrud Terlau und ihrer wissenschaftlichen Mitarbeiterin Silvia Berenice Fischer vom Internationalen Zentrum für Nachhaltige Entwicklung (IZNE) der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg (H-BRS) kamen verschiedenen Interessengruppen aus dem Rheinland zusammen, um Lösungen für mehr Artenschutz in der Landwirtschaft zu finden. Für die intensiv landwirtschaftlich genutzte linksrheinischen Kulturlandschaft sollten in der ersten Projektphase konkrete Implementierungsmaßnahmen zum Erhalt und zum effektiven Schutz von Arten sowie ein überzeugendes Kooperationsmodell entstehen. In den sechs linksrheinischen Kommunen (Swisttal, Bornheim, Alfter, Rheinbach, Meckenheim und Wachtberg) wurden außerhalb des Wegraine neu angelegt, um

die Biodiversität zu erhöhen, ohne aber die landwirtschaftliche Produktion einzuschränken. Finanzieller und inhaltlicher Projektträger ist der „ETN- Europäischer Tier- und Naturschutz e. V.“, vertreten durch die Präsidentin des Vereins, Frau Dr. Tondorf. Die naturwissenschaftliche Begleitung und Umsetzung übernimmt die Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis e. V. Das Projekt läuft noch bis 2027, der Teilbereich der Hochschule, in dem es insbesondere um den Austausch mit Stakeholdern und Kommunen ging, ist seit Ende 2022 abgeschlossen. In dieser ersten Projektphase wurde eine Studie durchgeführt, die Literaturrecherchen, Expertenbefragungen sowie Umfragen bei lokalen Landwirten, Kommunen, Naturschützern und Wissenschaftlern umfasste. Die Ergebnisse dieser Studie bildeten die Basis für die Entwicklung einer Kommunikationsstrategie für das Projekt. Letztere unterstützt und erleichtert den weiteren Dia-



log mit den lokalen Stakeholdern und wurde bereits in einem ersten Workshop präsentiert. Prof. Dr. Wiltrud Terlau betont: „Insbesondere die Diskussionen innerhalb des Stakeholder-Workshops waren sehr spannend. Wir hatten die Gelegenheit, die Meinungen der verschiedenen Akteure zu hören: Landwirte, Kommunen, Naturschutz und Wissenschaft saßen an einem Tisch.“ Als besonderen Erfolg lässt sich auch die umfassende Teilnahme der linksrheinischen Kommunen benennen. Ein so großes Gebiet mit so vielen Akteuren sei nicht selbstverständlich, sagt Dr. Rita Tondorf. Der wichtigste Aspekt an dem Projekt sei natürlich, dass Maßnahmen zum Insektenschutz getroffen werden. Laut der Biologischen Station wurden bisher in etwa fünf bis sechs Gemeinden Wegraine neu angelegt. Insgesamt konnten schon 32 Raine eingesät werden, die Kartie-

rung der Wegraine wird parallel durchgeführt. Wie viele Wegraine am Ende der Projektzeit neu eingesät sein werden, ist jetzt noch nicht abzusehen, denn das Projekt läuft noch bis 2027 und ob sich die eingesäten Pflanzenarten etablieren können, kann auch erst einige Jahre nach der Einsaat bewertet werden, erläutert Dr. Tondorf. Aber: „Es werden noch viele Flächen folgen. Diese sind auf Dauer zu erhalten und zu pflegen. Auch das ist ein wichtiger Baustein der Zukunft. Diese Form eines räumlich umfassenden Projektes mit einem Schwerpunkt auf der Kommunikation soll auch ein Modell für andere Projekte im Bundesgebiet sein. Für eine hoffentlich insektenfreundlichere Zukunft.“ Das ganze Interview sowie mehr Einblick in das Projekt sind auf der Webseite des Internationalen Zentrums für Nachhaltige Entwicklung (IZNE) zu finden: www.h-brs.de/izne

Sommertour an Rhein und Ruhr

Männerverein Sankt Martin 1922 Heimerzheim

Am 12. August war es soweit: Der Männerverein Sankt Martin startete zu seiner diesjährigen Sommertour an Rhein und Ruhr. Nach einem gemeinsamen Frühstück machten sich über vierzig Männer und Frauen bei regnerischem Wetter im Reisebus auf den Weg ins Ruhrgebiet zur Zeche Zollverein. In Essen angekommen blieb zunächst etwas Zeit, um

sich einen Überblick über die gewaltige Anlage bestehend aus Zeche und Kokerei zu verschaffen. Unter sachkundiger Führung ging es anschließend zur Kohlenwäsche, wo erläutert wurde, wie die Trennung der Kohle von dem mitgeführten Gestein und die Reinigung der Feinkohle erfolgt. Auf der Aussichtsplattform des ehemaligen Betriebsgebäu-

des von Schacht XII bot sich in über 45 Metern Höhe ein beeindruckender 360°-Rundblick auf die Ruhrgebietsskyline mit ihren Landmarken in der Region. Als nächste Station wurde die Landeshauptstadt Düsseldorf angesteuert. Nun bei Sonnenschein machten die Teilnehmer/innen sich in Kleingruppen auf den Weg, die Altstadt mit ihrer Kneipen-

szone zu besuchen, auf der Königsallee zu flanieren oder über die Rheinpromenade vorbei am Landtag den Medienhafen mit dem Rheinturm zu erkunden. Nach dem gemeinsamen Abendessen in einem Düsseldorfer Altstadt-Brauhaus wurde die Rückreise der Sommertour nach Heimerzheim angetreten, die allen gern in Erinnerung bleiben wird.



NUTZ DIE SONNE

SAUBERE ENERGIE FÜR IHR ZUHAUSE
PROFITIEREN SIE VON UNSERER
JAHRELANGEN ERFAHRUNG
UND INVESTIEREN SIE IN IHRE
PHOTOVOLTAIKANLAGE

10 %
VORTEILSRABATT
MIT DEM CODE
PV10
BEI ONLINEANFRAGEN
GÜLTIG BIS 02.10.2023



**UNVERBINDLICHES
ANGEBOT**



**KEINE
ANZAHLUNG**

**JETZT ANGEBOT
SICHERN**

**02222 98994-102
LINTGESFUHR 11
53332 BORNHEIM**



**HIER SCANNEN
UND CODE EINGEBEN**

Gemeinsame „Lavendelernte“ am Burgweiher

Sportler unterstützen Heimatverein - Kooperation als Vorbild für andere Vereine



Am Ende der Sommerferien war es wieder soweit - am ersten Samstag im August rückte der Tischtennisclub Buschhoven, TTC, mit ca. 20 großen und kleinen Sportlern aus, um den Heimat- und Verschönerungsverein (HVV) Buschhoven am Weiher zu unterstützen. Neben dem regelmäßigen Heckenschnitt, Müllsammeln und Unkraut jäten hatten sich die HVVler etwas Besonderes ausgedacht: Der in allen Beeten am Weiher üppig blühende Lavendel sollte nicht nur der Jahreszeit gemäß zurückgeschnitten, sondern „geerntet“ und genutzt werden.

Mit Feuereifer gingen besonders die kleinen Helfer an die Arbeit, schnitten Lavendel, banden ihn zu Sträußen und deponierten ihn in einem Korb an der großen Kastanie. In der „Kreativabteilung“ bemalte man in der Zwischenzeit unter Anleitung von Evelyn Schnabel, der Initiatorin der Aktion, Holzblumen-Schilder mit „Du darfst... Sträuße gerne mitnehmen“. „Endlich dürfen sich alle Buschhovener auch mal bedienen“, sagte Weiherwartin Schnabel, „im Sinne der Nachhaltigkeit ist es uns wichtig, dass die duftenden Blüten einer weiteren Nutzung

zugeführt werden und auch jetzt noch die Leute erfreuen.“ Außerdem pflanzten andere Helfer gespendete Sommerhyazinthen am Überlauf- Mäuerchen, so dass auch weiterhin blühende Pflanzen am Weiher den Insekten Nahrung bieten. „Wieder einmal herrschte bei den eifrigen, geschickten Kids eine tolle Stimmung“, freute sich der Vorsitzende des HVV, Dr. Georg Schneider, und verteilte allen ein kleines Dankeschön an TTC. Zur Erinnerung überreichte Ralf Meuter (TTC) ein TCC-Maskottchen (hergestellt mit

dem 3D-Drucker). Der TTC hat es sich zur Regel gemacht, jedes Jahr einmal tatkräftig beim HVV Hilfe zu leisten bei der Pflege des Burgweihers. Und da es allen jedes Mal viel Spaß macht, vereinbarten Meuter und Schneider auch gleich den nächsten Termin für 2024. „Wir würden uns wünschen, dass sich auch andere Buschhovener Vereine den TTC zum Vorbild nehmen“, sagte Schneider, „schließlich arbeiten wir alle seit 25 Jahren ehrenamtlich für die Erhaltung des schönen Herzstücks in unserem Dorf.“



Rock am Platz in Dünstekoven erfolgreich gestartet



Fotos: SV Rot-Weiß Dünstekoven e. V.



Mit über 300 Besuchern an zwei Tagen startete die diesjährige Ausgabe von „Rock am Platz“ des Sportvereins Rot-Weiß Dünstekoven erfolgreich in die diesjährige Spielzeit. Während am Freitag die eigene Stimmkraft bei der ersten Ausgabe der Mitsingkonzertes mit ICON 5

nach mehreren Zugaben endete, stand am Samstag mit DUO GARAGE AND (many) FRIENDS nach einem stillvollen Intro durch die Great Highland Bagpipe vom Kölner Schotten Frank Jarsch, Irish Folk vom Feinsten im Mittelpunkt. Dazu gab es köstliches Guinness vom Fass und Fish &



Chips aus der Pommesbude. Krönender Abschluss war dann am Sonntag das erste Heimspiel der Senioren im Kalksandstein Stadion, welches mit einem 7:3 gewonnen werden konnte. Damit ist RWD der aktuelle Tabellenführer in der Kreisliga C. Nun stehen für den 8. und 9. September schon die beiden letzten Konzerte der „Rock am Platz“-Reihe auf dem Plan. Am Freitag gibt es dann handgemachten Rock im guten Foo-Fighters-Stil aus Dünstekoven von der Formation JUNIPER DREAM. Den zweiten Teil des Abends bestreitet dann die Thekenkapelle aus Merzbach. Am Samstag stehen dann SPACE AGE DREAM aus Rheinbach und BIG

BILLA'S FUNK EMPIRE aus Köln auf der Anhängerbühne. Für das leibliche Wohl an beiden Tagen sorgt der Junggesellenverein Heimerzheim.

Die diesjährige Ausgabe der „Rock am Platz“-Konzerte von Rot-Weiß Dünstekoven werden freundlicherweise unterstützt durch die Förderung „Sporttage sind Feiertage“ des DOSB (Deutscher Olympischer Sportbund) und der Kreissparkasse Köln, sowie der lokalen Sponsoren Christian Kern - Hilfe Zuhause und PMPG aus Bornheim.

Alle Konzerte beginnen um 19 Uhr und enden pünktlich um 22 Uhr. Der Eintritt ist frei. In der Pause geht ein Hut für die Künstler rum.

**Einzigartig !
Unschlagbar !**

Praxisdienst 3.0

Gratulation an

Frau Claudia Clemens

für **30 Jahre** Praxistätigkeit.

Immer im Einsatz,
hilfsbereit und zuvorkommend,
treu und zuverlässig

.... für die Patientinnen und Patienten !

.... für das Team und die Praxis !

.... für Swisttal-Heimerzheim !

Ein herzliches Dankeschön!

Dr. Vera Hartschen und Praxisteam

Start in den Herbst für angehende Modell-Piloten

Modellflug Club Rheinbach-Swisttal e. V.

Der Sommer ist fast vorbei und es geht in die schönste Zeit des Jahres. Wind und Sonne sind nicht nur dazu geeignet, Drachen steigen zu lassen, sondern auch Modellflugzeuge. Modellfliegen bietet für jeden, ob jung oder alt, ob Frau oder Mann, die Möglichkeit dem Alltag zu entfliehen. Für die einen ist es beruhigend, bei schönem Wetter den lautlosen Flug eines Segelflugmodells am Himmel zu genießen, und andere mögen es lieber sportlich und turnen mit einem Kunstflugmodell durch die Luft und wiederum andere wollen gerne eine Drohne fliegen lassen, ohne dabei irgendwo rechtlich anzuecken. Der Modellflug Club Rheinbach-Swisttal e. V. bietet daher für jeden, der sich gerne daran versuchen möchte, ein „Schnupper-Fliegen“ an.

„Schnupper-Fliegen“ am 9. September

Wer wissen möchte, wie es sich anfühlt, ein Modellflugzeug „aus der Ferne zu steuern“, darf eine „Fernsteuerung“ auch gerne selbst einmal in die Hand nehmen. Am 9. September sind „Teens“ im Alter zwischen 10 und 20 Jahren auf dem Flugplatz des MFC Rheinbach-Swisttal e. V. in

der Zeit von 9.30 bis 17 Uhr herzlich willkommen. Es stehen mehrere Fluglehrer und (Trainings-)Flugmodelle zur Verfügung, so dass sie sich mit Unterstützung durch einen Modellfluglehrer und somit ohne Absturzgefahr am Modellfliegen versuchen können. Bei den Modellfliegern gilt übrigens der Spruch: „Es ist noch kein (zukünftiger) Meister vom Himmel gefallen“. Also man braucht sich keine Sorgen zu machen und Höhenangst ist auch nicht hinderlich, da man ja mit beiden Füßen auf dem Boden bleibt und nur das Modell in die Luft geht.

Die Pampers-Flieger

Veranstaltet wird das sogenannte Schnupper-Fliegen von der Jugendgruppe des Vereins den „Pampersfliegern“. Haben die ersten Schnupperflüge gefallen, so besteht die Möglichkeit, dort mit einer „Flugausbildung“ anzufangen. Hierzu ist außer einer Sonnenbrille und einer Baseball Cap als Sonnenschutz erst einmal keine weitere Ausrüstung erforderlich. Auch eine Mitgliedschaft im Verein ist noch nicht erforderlich. Erst wenn die oder der Betreffende selbstständig fliegt, ist eine Mitgliedschaft im Verein sowie dem Deut-

scher Modellflieger Verband e. V. zwecks Versicherung notwendig. Zum Fliegen treffen sich die „Pampersflieger“ jeden Dienstag zwischen 17.30 Uhr und 20 Uhr auf dem Modellflugplatz. Dort sind vor allem junge „Schnupperflieger“ willkommen. Neben diesen Gruppenstunden werden den angehenden Pilotinnen und Piloten noch weitere Veranstaltungen angeboten, angefangen von einem Zeltlager über einen Ausflug ins Technikmuseum bis hin zu einer Jugendfreizeit auf der Wasserkuppe. Weitere Informationen auch auf „pampersflieger.de“.

Der Modellflugplatz

Unser Modellflugplatz liegt umgeben von Feldern mitten im Rechteck zwischen Miel, Morenhoven, Peppenhoven und Niederdrees östlich der A61 und grenzt unmittelbar an den Wallbach an. Zu Fuß oder mit dem Fahrrad kann man den Platz aus allen „Himmelsrichtungen“ erreichen. Mit dem Auto ist die Zufahrt über die Landstraße zwischen Miel und Morenhoven möglich. Gegenüber der Pferdeanlage Margarethenhof am Heidgesweg ist die Zufahrt zum Modellflugplatz ausgeschildert. Übrigens beachten Sie bei

der Zufahrt zum Modellflugplatz den Flugbetrieb und den Flugbetriebsleiter, er wird ihnen zwar kein „Follow Me“-Fahrzeug schicken, um sie an den startenden und landenden Flugzeugen vorbei zu manövrieren, doch deutliche Handzeichen wird er Ihnen auf jeden Fall geben.

Anmeldung und Rückmeldung

Wir freuen uns auf jede Besucherin und jeden Besucher. Um besser planen zu können, wird um kurze und formlose Anmeldung per E-Mail an jugendwart@mfc-rheinbach.de gebeten. Sollten nun noch irgendwelche Fragen offen sein, so kann man sich auch an diese Adresse wenden. Am Ende bleibt nur noch zu erwähnen, dass das Schnupperfliegen natürlich wetterabhängig ist. Sollten uns Wind und Regen einen Strich durch die Rechnung machen, so wird dies auf der Webseite des MFC Rheinbach am Vorabend bekannt gegeben und alle angemeldeten Teilnehmer werden soweit als möglich aktiv informiert. Wir üben unser Hobby aber immer in der Zuversicht auf schönes Wetter und erfolgreiche Flüge aus. Von daher lautet unser Gruß: „Gut Holm und Rippenbruch!“

Erlebnisreiche Kinderfreizeit mit der Swisttaler AWO in Heino

Die Wettervorhersage war schon mal sehr vielversprechend. Und so machten sich 13 Kinder und vier Betreuer mit zwei Kleinbussen der Arbeiterwohlfahrt gut gelaunt auf den Weg zum beliebten Sommercamp nach Heino in Holland. Alle freuten sich, gemeinsam raus zu kommen, denn es standen viele Aktivitäten auf dem Programm. Beim Floßbauen und Kanufahren konnten die Teilnehmenden ihre Geschicklichkeit beweisen. Schwimmen, Klettern, Abenteuer-Minigolf, und Bogenschießen rundeten das Programm ab. Höhepunkt war der Besuch eines Freizeitparks. Die integrative Gruppe hatte viel Spaß miteinander und die „Großen“ kümmerten sich auch liebevoll um die „Kleinen“. Die stellvertretende Vorsitzende der AWO Swisttal, Maria Gleißner,



hatte wie immer die Leitung übernommen und war dankbar für die finanzielle Unterstützung des Odenfelder Ortsvereins, des Vereins „wir

helfen“ von M. Dumont Schauberg e. V. und dem Zuschuss des Ortsvereins der Arbeiterwohlfahrt in Bonn. Für das nächste Jahr jedenfalls

wollen und können die jüngeren Kinder wieder mit von der Partie sein und freuen sich jetzt schon auf die gemeinsame Zeit.



Fußverkehrs-Check NRW 2023

Swisttal geht mit!

Ist Heimerzheim fußverkehrsfreundlich? Gibt es fehlende Querungen, Stolperfallen oder zu schmale Gehwege? Als Bürgerinnen und Bürger kennen Sie Probleme des Alltags. Diskutieren Sie mit uns die Schwachstellen und Verbesserungsvorschläge!

Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

Auftakt-Workshop:

Mittwoch, 06. September | 17:00 Uhr

Aula der Gesamtschule Swisttal, Blütenweg, Swisttal-Heimerzheim

Für Fragen oder weitere Informationen:

02255 – 309850 oder Martin.Koenen@Swisttal.de
(Mobilitätsmanagement Gemeinde Swisttal)



Gottesdienstordnung für den Seelsorgebereich Swisttal

Freitag, 1. September - Herz-Jesu-Freitag

9 Uhr - Bu, Hl. Messe (Herz-Jesu)
17.25 Uhr - Od, Barmherzigkeitsrosenkranz

18 Uhr - Od, Hl. Messe (Herz-Jesu)

Samstag, 2. September

13 Uhr - Od, Trauung
15 Uhr - Bu, Beichte
15 Uhr - Od, Rosenkranz

15.30 Uhr - Od, Beichte u.

Anbetung des Allerheiligsten

17 Uhr - Hei, VAM (Krönungsmesse der Schützen)

17 Uhr - Mo, VAM

18.30 Uhr - Mie, VAM

Sonntag, 3. September - 22. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr - Dü, Hl. Messe

9 Uhr - Str, Hl. Messe

9.30 Uhr - Lu, Hl. Messe (Pfarrcafé)

10 Uhr - Od, Familienmesse

10.30 Uhr - Hei, Hl. Messe

(mit Einführung der neuen

Messdiener)

11 Uhr - Bu, Hl. Messe

11.15 Uhr - Mo, ökum.

Gottesdienst (Kirmes)

12 Uhr - Od, Taufe

14.15 Uhr - Möm, Prozession

in Mömerzheim

14.30 Uhr - Möm, Hl. Messe

anschl. Cafe im Hof Hensen

Montag, 4. September

18 Uhr - Möm, Hl. Messe

Dienstag, 5. September

7.55 Uhr - Od, Rosenkranz

8.30 Uhr - Od, Hl. Messe (kfd)

9 Uhr - Mo, Hl. Messe

18 Uhr - Möm, Hl. Messe

19 Uhr - Str, Hl. Messe

Mittwoch, 6. September

18 Uhr - Hei, Eucharistische

Andacht und Barmherzigkeitsrosenkranz

18 Uhr - Möm, Hl. Messe

18.30 Uhr - Hei, Hl. Messe

der Frauengemeinschaft

18.30 Uhr - Lu, Hl. Messe

19.30 Uhr - Bu, Hl. Messe

der Frauengemeinschaft

Donnerstag, 7. September

18 Uhr - Möm, Hl. Messe

Freitag, 8. September - Mariä Geburt

9 Uhr - Bu, Hl. Messe

17.25 Uhr - Od, Rosenkranz

18 Uhr - Möm, Hl. Messe

18 Uhr - Od, Hl. Messe

Samstag, 9. September

10.15 Uhr - Od, Kirchenführung

„Landpartie“ (große und

kleine Kirche)

10.30 Uhr - Hei, Trauung

13.30 Uhr - Hei, Trauung

15 Uhr - Bu, Beichte

15 Uhr - Od, Rosenkranz

15.30 Uhr - Od, Beichte u.

Anbetung des Allerheiligsten

17 Uhr - Mo, VAM Vorstellung

der Kommunionkinder

18 Uhr - Hei, Beichte

18 Uhr - Str, VAM (Kirmes)

18.30 Uhr - Lu, VAM

Sonntag, 10. September - 23. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr - Dü, Hl. Messe

9 Uhr - Möm, Hl. Messe

zum Abschluss der Oktav

9.30 Uhr - Mie, Hl. Messe

(Kirmes / Kranzniederlegung)

10 Uhr - Od, Hl. Messe mit Taufe,

(Pfarrcafé)

10.30 Uhr - Hei, Familienmesse

11 Uhr - Bu, Familienmesse Vor-

stellung der Kommunionkinder

12 Uhr - Bu, Taufe

17 Uhr - Bu, Bibelerzählabend

Montag, 11. September

9 Uhr - Str, Hl. Messe (Kirmes)

anschl. Gang zum Friedhof

und Segnung der Gräber

Dienstag, 12. September

7.55 Uhr - Od, Rosenkranz

8.30 Uhr - Od, Hl. Messe

9 Uhr - Mo, Hl. Messe

19 Uhr - Str, Hl. Messe

Mittwoch, 13. September

17.30 Uhr - Od, Beichte

18 Uhr - Od, Fatimaandacht

18.30 Uhr - Hei, Hl. Messe

18.30 Uhr - Lu, Hl. Messe

18.30 Uhr - Od, Festmesse

Donnerstag, 14. September

Kreuzerhöhung

18 Uhr - Möm, Hl. Messe

Freitag, 15. September

9 Uhr - Bu, Hl. Messe

17.25 Uhr - Od, Rosenkranz

18 Uhr - Od, Hl. Messe

Samstag, 16. September

13 Uhr - Str, Trauung

15 Uhr - Bu, Beichte

15 Uhr - Od, Rosenkranz

15.30 Uhr - Od, Beichte u.

Anbetung des Allerheiligsten

17 Uhr - Mo, VAM

17 Uhr - Oll, VAM

18 Uhr - Hei, Beichte

18.30 Uhr - Mie, VAM

Sonntag, 17. September - 24. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr - Dü, Hl. Messe

9 Uhr - Str, Hl. Messe

9.30 Uhr - Lu, Hl. Messe

10 Uhr - Od, Hl. Messe Vorstel-

lung der Kommunionkinder

10.30 Uhr - Hei, Hl. Messe

(Kirmes)

11 Uhr - Bu, Hl. Messe

11.30 Uhr - Dü, Taufe

11.30 Uhr - Hei, Taufe

Dienstag, 19. September

7.55 Uhr - Od, Rosenkranz

8.30 Uhr - Od, Hl. Messe

9 Uhr - Mo, Hl. Messe

19 Uhr - Str, Hl. Messe

Mittwoch, 20. September

18.30 Uhr - Hei, Hl. Messe

18.30 Uhr - Lu, Hl. Messe

Donnerstag, 21. September

18 Uhr - Möm, Hl. Messe

19 Uhr - Od, Taizé-Andacht

(Pfarrzentrum)

Freitag, 22. September

9 Uhr - Bu, Hl. Messe

17.25 Uhr - Od, Rosenkranz

18 Uhr - Od, Hl. Messe

Samstag, 23. September

13.30 Uhr - Hei, Trauung

15 Uhr - Bu, Beichte

15 Uhr - Od, Rosenkranz

15.30 Uhr - Od, Beichte u.

Anbetung des Allerheiligsten

17 Uhr - Mo, VAM

17 Uhr - Möm, VAM

18.30 Uhr - Mie, VAM

19.30 Uhr - Oll, Liederabend

(Beethoven Festspiele)

Sonntag, 24. September - 25. Sonntag im Jahreskreis

7 Uhr - Od, Pilgersegen

8.30 Uhr - Dü, Hl. Messe

9 Uhr - Str, Hl. Messe Vorstellung

der Kommunionkinder

9.30 Uhr - Lu, Hl. Messe

10 Uhr - Bu, Hl. Messe

(Autoscooter)

10.30 Uhr - Hei, Hl. Messe Vor-

stellung der Kommunionkinder

11 Uhr - Od, Hl. Messe

12 Uhr - Od, Hl. Messe

auf dem Michelsberg

17 Uhr - Bu, Segensgottesdienst

(Versöhnungskirche)

Montag, 25. September

9 Uhr - Bu, Hl. Messe anschl.

Gang zum Friedhof

16.15 Uhr - Hei, Weggottesdienst

der Kommunionkinder Gruppe I

17.30 Uhr - Hei, Weggottesdienst

der Kommunionkinder Gruppe II

Dienstag, 26. September

7.55 Uhr - Od, Rosenkranz

8 Uhr - Bu, Schulgottesdienst

(2. Schuljahr)

8.30 Uhr - Od, Hl. Messe

8.45 Uhr - Bu, Schulgottesdienst

(1. Schuljahr)

9 Uhr - Mo, Hl. Messe

10 Uhr - Bu, Schulgottesdienst

(4. Schuljahr)

10.45 Uhr - Bu, Schulgottesdienst

(3. Schuljahr)



16.15 Uhr - Bu, Weggottesdienst

der Kommunionkinder Gruppe I

17.30 Uhr - Bu, Weggottesdienst

der Kommunionkinder Gruppe II

19 Uhr - Str, Hl. Messe

Mittwoch, 27. September - Weihe der Kölner Domkirche

8.25 Uhr - Od, ökum. Schulgottes-

dienst für das 3. und 4. Schuljahr

18.30 Uhr - Hei, Hl. Messe

18.30 Uhr - Lu, Hl. Messe

Donnerstag, 28. September

16.15 Uhr - Od, Weggottesdienst

der Kommunionkinder Gruppe I

17.30 Uhr - Od, Weggottesdienst

der Kommunionkinder Gruppe II

18 Uhr - Möm, Hl. Messe

Freitag, 29. September

9 Uhr - Bu, Hl. Messe

17.25 Uhr - Od, Rosenkranz

18 Uhr - Od, Hl. Messe

Samstag, 30. September

13 Uhr - Bu, Brautmesse

15 Uhr - Bu, Beichte

15 Uhr - Od, Rosenkranz

15.30 Uhr - Od, Beichte u.

Anbetung des Allerheiligsten

17 Uhr - Mo, VAM

17 Uhr - Oll, VAM

18 Uhr - Hei, Beichte

18.30 Uhr - Mie, VAM

Sonntag, 1. Oktober - Erntedankfest, 26. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr - Dü, Hl. Messe

9 Uhr - Str, Hl. Messe

9.30 Uhr - Lu, Hl. Messe

(Pfarrcafé)

10 Uhr - Od, Hl. Messe

10.30 Uhr - Hei, Hl. Messe

11 Uhr - Bu, Hl. Messe

12 Uhr - Od, Taufe

Bu = St. Katharina, Dü = Kapelle

St. Katharina, Dünstekoven, Hei

= St. Kunibert, Lu = St. Petrus

und Paulus, Ludendorf, Mie = St.

Georg, Mo = St. Nikolaus, Möm

= Kapelle St. Maria v. d. Immer-

währenden Hilfe, Od = St. Petrus

und Paulus, Oll = St. Martinus,

Str = St. Antonius

Wir feiern den Apfel!

Apfelwochen entlang der rheinischen Apfelroute

25. August bis 17. September
Wir freuen uns auf ein abwechslungsreiches Programm rund um das in Deutschland beliebteste Obst - **den Apfel!** Unsere Apfelrouten-Partnerbetriebe haben sich einiges überlegt und so ist ein buntes Programm rund um den Apfel zusammengekommen. Viele verschiedene Veranstaltungen, Aktionen oder Angebote erwarten Euch in unserem Apfelwochen- Aktionszeitraum! Während der Erntezeit, wenn die prallen, reifen Früchte an den Bäumen nur darauf warten, gepflückt zu werden, ist die gesamte Region einfach zum Anbeißen. Gastronomen, Obstbauern und Gastgeber feiern die Apfelernte mit einem wahren Verwöhnprogramm für den Gaumen und den besten Angeboten zum Entdecken, Abschalten und Erholen.

Angebote Apfelwochen

25. August bis 17. September

Sonntag, 3. September,
11-13 Uhr

Radtour des ADFC Meckenheim durch die Obstplantagen (im Rahmen der Auftaktveranstaltung zum Stadtradeln)

Sonntag, 3. September,
12.30 Uhr

Programmkino „Verplant- Wie zwei Typen versuchen mit dem Rad nach Vietnam zu fahren“, Drehwerk 1719,

Wachtberg Adendorf

Samstag, 9. September

Spätsommermarkt auf dem Bio-landhof Apfelbacher in Bornheim
Samstag, 9. September

Mobile Saftpresse bei der Gartenbauschule Hau in Bornheim
Sonntag, 10. September
großes Apfelfest
von 10 bis 17 Uhr

in der Marktscheune Schneider in Wachtberg.

Sa. 16. & So. 17. September

Apfelpflücken von 11 bis 17 Uhr auf dem Obsthof Cremerius in Meckenheim Merl

Sonntag, 17. September
Selbstpflücken auf dem Hof
Sonntag und Mosterei Führung um 12/ 14 /16 Uhr in Grafschaft-Gelsdorf

Sonntag, 17. September

um 11 und 17 Uhr,

Führung durch die Agri-PV Anla-



ge - Obsthof Nachtwey in Grafschaft-Gelsdorf

Sonntag, 17. September

Schaufräsen von z.B. Anrichtebrettern in Apfelform der Schreinerei Holzwerk in Grafschaft-Gelsdorf im Rahmen des Tischlertages in Rheinland-Pfalz

Sonntag, 17. September
Weinfest der Weinkellerei & Weinhandlung Antwerpen in Bornheim im Rahmen des Herseler Herbst 2023

Sonntag, 17. September,
12.15 Uhr

Programmkino „Der Geschmack von Apfelkernen“, Drehwerk 1719, Wachtberg Adendorf

Während des ganzen Aktionszeitraums

- Genuss-Schule Alfter in Alfter: 5 % auf ALLE Produkte, die Apfel enthalten
- das Eiswerk in Rheinbach Apfeleis
- Café Zuckerstück in Rheinbach Apfeltartelettes und Apfelpfannkuchen
- Restaurant Anna Seibert in Rheinbach: Basilikum- Apfeleis mit Cremant de Loir Rosé
- Restaurant Graf Belderbusch in Miel „Belderbuschs Apfelschmaus“
- Bistro im Drehwerk 1719 „Piza Bianco“ - „Himmel un Äd“
- Landidyll Hotel Weidenbrück in Swisttal: Übernachtungsangebot „Die

Rheinische Apfelroute erleben“

- Hotel ZweiLinden in Meckenheim: Apfelroutenangebot mit 2 Übernachtungen im Superior Doppelzimmer mit Frühstücksbuffet 10% auf den Gesamtpreis
- Cityhotel in Meckenheim: Apfelroutenangebot Promotion-Code #folgtdemapfel buchen und 10% sparen

Weitere Infos zur Aktion unter www.apfelroute.nrw

Informationen

Rhein-Voreifel Touristik e.V.
Marienforster Weg 14
53343 Wachtberg
0228-350 262 -36

info@rhein-voreifel-touristik.de
www.rhein-voreifel-touristik.de
www.apfelroute.nrw



Die rheinische **APFELROUTE**

4 Wochen
Alles rund um den Apfel
15 Veranstaltungen
8 Aktionsangebote
6 Kommunen

Apfelwochen vom 25.08 bis 17.09.2023
entlang der rheinischen Apfelroute

Vorstellung Tollitäten Bubbelsbröder

Prinz Jakob (Bison) I.
Mein Name ist Jakob Bison. Ich bin 12 Jahre alt und gehe in die siebte Klasse am St. Joseph Gymnasium in Rheinbach und freue mich, daß ich jetzt endlich Prinz sein darf.
Wenn ich nicht gerade in die Schule muss, spiele ich Tennis, fahre Fahrrad oder treffe mich mit meinen Freunden. Besonders gerne helfe ich meinem Vater beim Arbeiten.
Mit dem Karneval bin ich groß geworden. Seitdem meine Schwester Prinzessin war, bin ich Fahrenträger der Bubbelsbröder.
Jetzt freue ich mich auf eine tol-

le Session 2024
Prinzessin Amelie (Nachtigall) I.
Mein Name ist Amelie Nachtigall, bin 11 Jahre alt und gehe in die siebte Klasse der Gesamtschule Weilerswist. Am liebsten mag ich Sport und Kunst.
Seitdem ich in Ollheim wohne, schlägt mein Herz für den Karneval. Ich bin Tanzmariechen in der mittleren Tangruppe der Bubbelsbröder, das macht mir sehr viel Spaß. Außerdem treffe ich mich gerne mit meinen Freundinnen.
Ich freue mich auch auf eine tolle Session 2024 mit meinem Prinz Jakob I.



Prinzessin Amelie und Prinz Jakob

Gemeinsam aufschlagen am Tag der offenen Tür

Am 12. August hieß der TC Schwarz-Weiß Heimerzheim alle Bürger*innen willkommen



Schnuppertraining

Mit großem Erfolg öffnete der TC SW Heimerzheim seine Pforten, um allen Besucher*innen die Möglichkeit zu geben, sich ein Bild über den Tennissport zu machen. Neben Informationen rund um den Verein und das Vereinsleben konnten alle Interessierten die Möglichkeit nutzen, selbst den Schläger in die Hand zu nehmen. Ob beim Schnuppertraining oder bei der Kinderolympiade rund um den Ten-

nisball - gerade die kleinen Besucher*innen haben diese Chance genutzt. „Wir freuen uns bereits jetzt, den einen oder anderen in den kommenden Wochen wieder auf unserer Anlage zu begrüßen“, so Mona Heim, Jugendwartin des TC SW Heimerzheim.
Ein besonderes Highlight war der Auftritt der Tanzgarde der KG Odendorf. Mit dieser musikalischen Showeinlage verzogen sich



Auftritt der Tanzgarde der KG Odendorf



Vorstand des TC SW Heimerzheim

dann auch die letzten Regenwolken. Das Rahmenprogramm wurde durch das Showdoppel, ein Showtraining sowie die große Verlosung mit attraktiven Preisen abgerundet. Nachdem auch die letzten Regenwolken verzogen waren, konnten alle Besucher*innen bei Kaffee und Kuchen sowie Köstlichkeiten vom Grill den Nachmittag

auf der Anlage ausklingen lassen. „An dieser Stelle sprechen wir allen Sponsoren, Helfer*innen und Vereinsmitgliedern ein großes Dankeschön aus. Ohne euch wäre dieser Tag nicht möglich und so erfolgreich für uns gewesen“, betont Jens Nolden, 1. Vorsitzender des TC SW Heimerzheim. Ihr habt den Tag der offenen Tür

SUSHI FOR YOU
 FAST, FRESH, FISH.

WIR LIEFERN
 NACH HAUSE ODER
 IN DEIN BÜRO

SUSHIFORYOU.DE
 WILHELMSTR. 54 / EUSKIRCHEN
 TELEFON 02251 74202

verpasst und habt Interesse am Tennissport? Dann kommt gerne auf unserer Anlage vorbei. Zusätz-

lich sind weitere Informationen auf der Vereinsseite zu finden: <https://www.tcswhheimerzheim.de>

Heinz Schucht ist Ehrenvorsitzender

SSV Heimerzheim: Mehr als 45 Jahre Sportler, Trainer und Vorstand für den Verein engagiert



Der 1. Vorsitzende Thomas Wicht (links) und die Ehrenamtsbeauftragte Marion Orner-Zock überbrachten Heinz Schucht die Urkunde und ein kleines Präsent.

Foto: SSV Heimerzheim

Über Jahrzehnte war Heinz Schucht als Sportler und Ehrenamtler im SSV Heimerzheim aktiv - davon viele Jahre als Vorstandsmitglied und Vorsitzender. Für diese herausragende Arbeit für den Verein haben die Mitglieder beschlossen, ihn zum Ehrenvorsit-

zenden zu machen. Eigentlich war vorgesehen, Heinz Schucht direkt auf der Mitgliederversammlung am 30. Mai zu ehren, doch leider konnte er bei diesem Termin nicht dabei sein. Der 1. Vorsitzende Thomas Wicht und die Ehrenamtsbeauftragte Marion Or-

ner-Zock besuchten Heinz Schucht und seine Frau daher zuhause, um die Urkunde und einen kleinen Präsentkorb zu überreichen. Bereits seit 45 Jahren gehört Heinz Schucht dem Verein an, zunächst als aktiver Fußballer bis zu den Alten Herren. Auch als Trainer war er in der Jugend und für die 1. Mannschaft viele Jahre aktiv. Besondere Verdienste erwarb sich Heinz Schucht bei Planung und Bau des Vereinsheims, wo er viele Stunden selbst Hand anlegte und für dessen Instandhaltung er ebenso wie für die Pflege der Sportanlage fast täglich auf dem Platz war. Lange kämpfte er um die Umgestaltung des Ascheplatzes und machte sich für einen modernen Hybridrasenplatz stark - ein Projekt, das er mit dem Vorsitzen-

den Reinhart Marschall und dem damaligen Kassierer Andreas Engels schließlich erfolgreich umsetzen konnte. Die große Platzeinweihung Anfang September 2017 war auch für ihn ein ganz besonderes Fest. Heinz Schucht war stets auf der Suche nach neuen Sportangeboten, die der SSV für die Menschen im Dorf und Umgebung machen konnte. Auf sein Engagement gehen die über viele Jahre - bis zur Schließung des Schwimmbads - sehr erfolgreichen Aqua-Jogging-Gruppen zurück. Auch die beliebte Rückengymnastik rief er ins Leben. Im Dorf gut vernetzt, war er auch beim Einwerben von Sponsorengeldern und der Betreuung der Förderer und Unterstützer des Vereins engagiert.

Bürvenich Grabmale
 in Swisttal-Heimerzheim

- Moderne Grabanlagengestaltung
- Abräumung der Grabanlagen für Beisetzung
- Nachbeschriftung, Reparatur und Umbauarbeiten, Erweiterung, Ergänzung o. Reinigung vorh. Grabanlagen

Dützhofer Straße 18 • Tel. 02254 / 84 77 48

Energie-Dialog im Rhein-Sieg-Kreis

Energieagentur Rhein-Sieg und Verbraucherzentrale NRW laden die Bürger/-innen im Rhein-Sieg-Kreis ein, mit ihnen in den Dialog zu treten. Insgesamt sind in der zweiten Jahreshälfte sieben Vortragsveranstaltungen im Kreisgebiet geplant. Im Fokus stehen das klimafreundliche Heizen, Photovoltaik und Stecker-PV sowie die energetische Gebäudesanierung. Ob man will oder nicht, irgendwann muss man sich mit der Zukunft seiner Immobilie beschäftigen. Und dabei kommen Fragen auf: Alle reden über die Wärmepumpe - passt sie überhaupt zu meinem Haus? Eignet sich mein Dach für eine Solaranlage - und was passiert mit dem erzeugten Solarstrom? Das ganze Haus dämmen - oder gibt es auch Einzelmaßnahmen? Was macht bei den Fenstern Sinn - Doppel- oder Dreifach-

verglasung? Und wie sieht es überhaupt mit einer Förderung aus? „Die letzten Wochen und Monate haben uns deutlich gezeigt, welche Themen Immobilienbesitzerinnen und -besitzer beschäftigen“, berichtet Geschäftsführer Thorsten Schmidt aus dem Alltag der Energieagentur Rhein-Sieg. „Die Klassiker sind - wie könnte es aktuell anders sein - Heizungstausch und Photovoltaik.“ „Wir empfehlen hier erst einmal eine anbieterneutrale Beratung“, ergänzt Philipp Stauß, Energieberater der Verbraucherzentrale NRW für den Rhein-Sieg-Kreis. „Die verschafft zunächst einen guten Überblick über die Möglichkeiten und bereitet einen gut für weitere Gespräche mit Handwerksbetrieben vor.“ Auf die aktuell hohe Nachfrage zur Energieberatung hat die Ver-

braucherzentrale NRW mit einem breiten Online-Angebot reagiert. Doch nachdem nicht jeder Bürger die Möglichkeit oder das Interesse an Online-Seminaren hat, möchten die Energieagentur Rhein-Sieg und die Verbraucherzentrale NRW mit den Bürgern vor Ort in den Dialog treten. „Daher unsere herzliche Einladung an die Bürgerinnen und Bürger, die Veranstaltungen zu besuchen und sich entsprechend zu informieren.“ In den linksrheinischen Kommunen sind folgende Veranstaltungen geplant: **Dienstag, 12. September**, in Kooperation mit der VHS Bornheim/Alfter: **Neue Heizung - was geht?** Beginn ist um 18 Uhr. Die Teilnahme ist sowohl in Präsenz als auch online möglich (hybrid). Eine Anmeldung ist erforderlich bis zum 10. September unter [\[bornheim-alfter.de\]\(http://bornheim-alfter.de\). Bitte die **Kursnummer 10402** auswählen. Veranstaltungsort für die Präsenz-Teilnehmer: VHS Bornheim, Schulungsraum 4, Alter Weiher 2, 53332 Bornheim. **Dienstag, 19. September: Photovoltaik - vom Steckersolargerät bis zur großen Dachanlage.** Beginn ist um 18 Uhr, der Veranstaltungsort ist der Ratssaal im Himmeroder Hof, Himmeroder Wall 6 in 53359 Rheinbach. Aufgrund von begrenzter Platzkapazitäten wird um vorherige Anmeldung unter \[info@energieagentur-rsk.de\]\(mailto:info@energieagentur-rsk.de\) gebeten. Es referieren die Energieexperten der Verbraucherzentrale NRW. Beide Veranstaltungen sind kostenfrei. Alle Infos zu den einzelnen Terminen finden Interessierte unter \[www.energieagentur-rsk.de\]\(http://www.energieagentur-rsk.de\).](http://www.vhs-</p></div><div data-bbox=)

Übung zur Betreuung und Verpflegung vieler Menschen während eines Großeinsatzes

Mehr als 70 Einsatzkräfte aus dem Rhein-Sieg-Kreis haben die Betreuung und Verpflegung einer größeren Anzahl von Menschen während eines Großeinsatzes geübt. In einem größeren Gebäude im Rhein-Sieg-Kreis wurden bis zu 500 Betreuungsplätze zur Verfügung gestellt. Zur Betreuung und Verpflegung der Menschen bauten die Rettungskräfte Feldbetten auf und bereiteten warme Mahlzeiten zu. Da die Übung von einer Betreuung auf unbestimmte Zeit ausging, mussten die Menschen auch anderweitig versorgt

werden: Angefangen mit Hygienartikeln über Babynahrung und Gesellschaftsspielen bis hin zu Decken und Kissen. Teilnehmende der Übung waren Mitglieder der Hilfsorganisationen Deutsches Rotes Kreuz (DRK) der Ortsverbände Alfter, Bornheim, Rheinbach und Wachtberg sowie Malteser Hilfsdienst (MHD) der Ortsverbände Bornheim und Lohmar. Beteiligt waren auch Helferinnen und Helfer des Technischen Hilfswerks (THW) sowie Mitglieder der Feuerwehr Sankt Augustin. Etwa 15 Beobachterinnen und Beobachter und vier

Unterstützende verfolgten und analysierten den Verlauf. Übungsleitung und Organisation führten Mitarbeitende des Amtes für Bevölkerungsschutz des Rhein-Sieg-Kreises durch. Verletzungen, Erkrankungen oder Verhaltensweisen aufgrund einer Extremsituation oder Gefahrenlage wurden nicht simuliert. Ziel der Übung war es, Material der sogenannten „Betreuungsplatz-Bereitschaft 500 NRW“ (BTP-B 500 NRW) zu testen und auf Vollständigkeit zu überprüfen. Die Einsatzkräfte sollen im Ernstfall zügig, sicher und koordiniert han-

deln können. Die „BTP-B 500 NRW“ ist ein Gefahrenabwehr-Konzept des Landes, das im Rhein-Sieg-Kreis durch die Einsatzeinheiten des Deutschen Roten Kreuzes (EE NRW SU 03) und des Malteser Hilfsdienst (EE NRW SU 04) gestellt wird. Damit sollen bis zu 500 Personen für einen unbestimmten Zeitraum betreut und versorgt werden. Gründe dafür können Evakuierungen bei Bombenentschärfungen in Wohngebieten oder die Erstaufnahme geflüchteter Menschen aus Kriegs- oder Krisengebieten sein.

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

■ DRUCK

Satz, Druck, Image.

■ WEB

24/7 online.

■ FILM

Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATERIN
Stefanie Atan

FON 02644 80191
MOBIL 0171 1 87 69 24
E-MAIL st.atan@rautenberg.media

24

Wir in Swisttal – Jahrgang 24 – Nr. 18 – 02. September 2023 – Woche 35 – www.wir-in-swisttal.de

Rhein-Sieg-Kreis wird assistenzhundefreundliche Kommune

Sie sind viel mehr als Haustiere - Assistenzhunde. Diese Tiere leisten teilweise Unglaubliches und sind für Menschen mit chronischen Beeinträchtigungen im Alltag oft unverzichtbar. Der Rhein-Sieg-Kreis beteiligt sich am bundesweiten Projekt „Assistenzhund willkommen“ des Vereins Pfotenpiloten.

Der Kreis möchte, dass sich Menschen mit Behinderung im Kreishaus genauso bewegen können wie Menschen ohne Einschränkung. „Inklusion ist ein sehr wichtiges Thema, auf das es immer wieder hinzuweisen gilt“, sagt Landrat Sebastian Schuster. „Nicht der behinderte Mensch soll sich an die Gegebenheiten anpassen, sondern die Gesellschaft ist gefragt, physische Barrieren aber auch die in den Köpfen oder im Verhalten abzubauen.“

Deutlich sichtbar steht jetzt „Assistenzhund willkommen“ am Eingang zum Kreishaus. Damit möchte der Rhein-Sieg-Kreis auch Vorbild sein und hofft, dass beispielsweise der Handel, Gastronomiebetriebe oder Dienst-

leister diesem Vorbild folgen. Denn nach wie vor sind Assistenzhunde nicht überall willkommen. Das führt für Menschen, die auf die tierische Hilfe angewiesen sind, zu großen Problemen.

Diese Erfahrung hat auch Günther Wingender, der Vorsitzende des Fachbeirates Inklusion des Rhein-Sieg-Kreises, gemacht: „Mir als Blindenhundführer ist es wichtig, dass die Bevölkerung über die Bedeutung von Assistenzhunden informiert wird, um immer wieder aufkommende Diskussionen bei Zutrittsverboten vorzubeugen.“

Assistenzhunde unterstützen Menschen mit Sinnesbehinderungen, körperlichen Einschränkungen und auch neurologischen Beeinträchtigungen ein Leben lang. Assistenzhunde werden individuell für ihren Menschen ausgebildet und haben gelernt, hierbei selbstständig zu agieren. Die Tiere leben dauerhaft bei ihrem Menschen und ermöglichen diesem ein mobiles und unabhängigeres Leben.

Die Tiere werden als Blindenführ-

hunde, aber auch als Signalthunde für gehörlose Menschen, Assistenzhunde bei Mobilitätseinschränkung (Rollstuhl, eingeschränkte Funktion der Arme) oder PTBS (posttraumatischen Belastungsstörungen) und auch als medizinische Warnhunde bei Epilepsie, Narkolepsie, Diabetes, Allergien und Herz-Kreislauferkrankungen eingesetzt.

Der seit 2015 bestehende Fachbeirat Inklusion des Rhein-Sieg-Kreises hatte die Teilnahme an

dem Projekt angeregt und die Kreisverwaltung hatte den Vorschlag gerne aufgegriffen. Die Zutrittskampagne „Assistenzhund willkommen“ wurde im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) ins Leben gerufen und wird vom Verein Pfotenpiloten durchgeführt. Das Ziel ist es, umfassend über Assistenzhunde und ihre Zutrittsrechte aufzuklären, um das Bewusstsein für das Thema und damit dessen Akzeptanz zu erhöhen.



HAUSTÜREN VOM PROFI!

über 45 Jahre Erfahrung!

Einbruchhemmende und energiesparende Türen und Fenster vom Meisterbetrieb.

Sprechen Sie uns an oder besuchen Sie unsere Ausstellung.

Wir beraten Sie gerne!

Ingenieurbetrieb

Eichwald

Metallbau

53757 Sankt Augustin - Am Siemensbach 2-4
www.metallbau-eichwald.de

✉ info@metallbau-eichwald.de
☎ Telefon: 02241-3979 80

SCHÜCO
Partner

Heizungstausch: Was geht?

in Kooperation mit der VHS Bornheim/Alfter, Kurs-Nr. 10402

Dienstag, 12. September, 18 Uhr in Bornheim

Photovoltaik: Vom Steckersolargerät bis zur großen Dachanlage

Dienstag, 19. September, 18 Uhr in Rheinbach

Alle weiteren Termine der Veranstaltungsreihe sowie die Infos zur erforderlichen Anmeldung unter www.energieagentur-rsk.de.

Es referieren die
Energieexperten der
Verbraucher-
zentrale
NRW

verbraucherzentrale
Nordrhein-Westfalen

Energieagentur
Rhein-Sieg

ENERGIE-DIALOG

im Rhein-Sieg-Kreis



Stärkungspakt NRW

Kreis unterstützt Menschen mit geringem Einkommen



(v.l.n.r.) Andreas Grünhage, Leiter des Sozialamtes des Rhein-Sieg-Kreises, Landrat Sebastian Schuster, Monika Bähr, Vorstandsvorsitzende SKM - Kath. Verein für soziale Dienste im Rhein-Sieg-Kreis e. V., Barbara König, Kreisgeschäftsführerin Arbeiterwohlfahrt - Kreisverband Bonn/Rhein-Sieg e. V., Jutta Oehmen, Vorständin Sozialdienst katholischer Frauen e. V. Bonn und Rhein-Sieg-Kreis sowie Thorsten Schmidt, Geschäftsführer der Energieagentur Rhein-Sieg.
Foto: Rhein-Sieg-Kreis

Die Preise vor allem für Lebensmittel und Energieversorgung sind in den vergangenen Monaten stark angestiegen. Menschen mit geringem Einkommen sorgen sich, wie sie „über die Runden kommen“. Das Land hat deswegen den „Stärkungspakt NRW“ auf den Weg gebracht: Von 150 Millionen Euro insgesamt fließen rund 3,35 Millionen Euro in den Rhein-Sieg-Kreis und zu den 19 kreisangehörigen Kommunen. Davon erhält die Kreisverwaltung fast 680.000 Euro. „Dieses Geld soll sowohl die soziale Infrastruktur stärken als auch bedürftigen Bürgerinnen und Bürgern

direkt zugutekommen“, erklärt Landrat Sebastian Schuster. „Bis Ende des Jahres können die Menschen bei den Wohlfahrtsverbänden Anträge auf Einzelfallhilfen stellen. Erfreulich aber wäre, wenn der Stärkungspakt darüber hinaus weiterlaufen würde!“ Dieser Ansicht sind auch die Träger der sozialen Hilfen im Rhein-Sieg-Kreis: „Der Stärkungspakt endet am 31. Dezember, die Krise aber nicht“, sagen Monika Bähr, Vorstandsvorsitzende SKM - Kath. Verein für soziale Dienste im Rhein-Sieg-Kreis e. V., Barbara König, Kreisgeschäftsführerin Arbeiterwohlfahrt Kreisver-

band Bonn/Rhein-Sieg e.V. und Jutta Oehmen, Vorständin Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Bonn und Rhein-Sieg-Kreis. „Wir sind froh über die Unterstützung, denn die Not der Menschen wächst. Hier leistet der Stärkungspakt eine große Hilfe!“ Der Anspruch auf Einzelfallhilfen hängt unter anderem vom Einkommen und der Anzahl der im Haushalt lebenden Personen ab. Genauere Informationen dazu unter www.rhein-sieg-kreis.de/staerkungspakt-nrw. Die Anträge können je nach Wohnort bei den entsprechenden Einrichtungen der Wohlfahrtsverbände gestellt werden:

Wohnort

Einrichtung der sozialen Hilfen

- | | |
|---|--------------|
| Hennef, Siegburg | AWO |
| Windeck, Eitorf, Ruppichteroth, Sankt Augustin | Caritas |
| Bad Honnef, Königswinter, Troisdorf, Much, Neunkirchen-Seelscheid, Meckenheim | |
| Sozialdienst Frauen (SkF) | katholischer |
| Alfter, Bornheim, Lohmar, Niederkassel, Rheinbach, Swisttal, Wachtberg SKM - Kath. Verein für soziale Dienste | Ver- |

Die Hilfen werden nach Prüfung und Bewilligung als Einkaufsgutschein oder durch direkte Begleichung von Rechnungen gewährt. Darunter fallen Kosten für Unterkunft und Heizung, Gutscheine für Lebensmittel und Hygieneartikel (mit Ausnahme von Alkohol und Tabakwaren), der Erwerb energieeffizienter „weißer Ware“, also zum Beispiel Kühlschränke oder Waschmaschinen, dringende Reparaturen (z. B. an der Heizungsanlage oder am Auto) sowie dringend notwendige Anschaffungen (z. B. der Kauf einer Brille). Barzahlungen sind ausgeschlossen. Die lokalen Träger der sozialen Hilfen stehen ebenfalls vor großen Herausforderungen: Der Stärkungspakt soll dazu beitragen, die Beratungs- und sonstigen Angebote weiterhin bereit stellen zu können. Zudem unterstützt der Stärkungspakt im Rhein-Sieg-Kreis die Arbeit der Energieagentur Rhein-Sieg die Bürgerinnen und Bürger zu Fragen der Energieeinsparung, zu energetischem Sanieren oder zum Ausbau erneuerbarer Energie berät.

Markisen Terrassendächer Glasoasen®

Ihr weinor Fachhändler

ROLLADEN HANSEN

SEIT 1953

Rolladen Hansen GmbH

Gottfried-Schenker-Straße 24 | 53879 Euskirchen

02251 777175 | info@rolladen-hansen.de

www.rolladen-hansen.de

RAUS INS LEBEN.

Und mit der richtigen Markise jede Stunde des Sommers genießen.

weinor

26

Wir in Swisttal – Jahrgang 24 – Nr. 18 – 02. September 2023 – Woche 35 – www.wir-in-swisttal.de

Bereits zum 10. Mal: „Talente im Dialog“ - Die Berufsstarterbörse

Wenn am 6. September in Troisdorf junge Menschen auf Arbeitgebende treffen, dann läuft die inzwischen 10. Ausgabe von „Talente im Dialog“. Die Berufsstarterbörse hat sich im Rhein-Sieg-Kreis mehr als etabliert: Tausende Schülerinnen und Schüler trafen in den vergangenen Jahren auf über 200 verschiedene Ausstellende. In diesem Jahr stehen 88 regionale und überregionale Unternehmen und Institutionen von 9 bis 16 Uhr in der Stadthalle Troisdorf bereit und zeigen, was derzeit rund um das Thema Ausbildung alles möglich ist. Schülerinnen und Schüler erhalten erste Einblicke in spannende Berufsfelder und können bei Mitmach-Aktionen vieles einfach einmal ausprobieren. Die Nachwuchstalente können bei der Berufsstarterbörse di-

rekt mit Personalverantwortlichen, Auszubildenden und Auszubildenden aus Industrie, Handwerk, Gastronomie, Handel und Dienstleistung persönlich sprechen. Unter den 88 Ausstellenden sind Unternehmen, Institutionen und auch Behörden. Sie informieren über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten sowie Berufschancen. Dabei geht es nicht nur um mögliche Ausbildungsberufe, sondern auch um Duale Studiengänge und Praktika. Auch der Rhein-Sieg-Kreis ist dabei. Das Spektrum reicht von Handwerk, über kaufmännische oder technische Ausbildungen bis hin zu Berufen im Bereich Gesundheitswesen oder dualen Studiengängen. Viele Unternehmen bringen ihre Azubis mit, die von ihren eigenen beruflichen Anfängen und Highlights aus ihren Ausbil-

dungsberufen berichten. Natürlich bieten viele Ausstellende auch Ausbildungsmöglichkeiten für Menschen mit Behinderungen an. Diese sind durch das Label „Talente im Dialog - Inklusiv“ am Messestand direkt erkennbar. Die Berufsberatung Bonn/Rhein-Sieg und Ausbildungsberatungen der Kammern sind ebenfalls mit ihren Infoständen auf der „Bera-

tungsmeile“ vor Ort und geben wertvolle Tipps rund um die Bewerbung. Schülerinnen und Schüler können ihre Bewerbungsunterlagen mitbringen und so direkt ein Praktikum oder einen Ausbildungsplatz finden. Der Besuch der Berufsstarterbörse ist kostenlos. Die Liste der ausstellenden Unternehmen und Institutionen gibt es auf talente-im-dialog.de.



„Restaurant bei Maja“

Deutsch-Polnische Spezialitäten

Wir organisieren:
Geburtstage, Kommunionen, Hochzeiten, Partyservice,
Firmenfeiern, Buffetservice, Trauerfeiern... und vieles mehr

📍 Leostraße 58 • 53844 Troisdorf • ☎ 02241 168 15 74

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 17.00 bis 22.00 Uhr.
Samstag und Sonntag von 12.00 bis 22.00 Uhr. Montag geschlossen.

Polnische Spezialitäten und Catering!

Planen Sie mit uns
Ihre individuelle Feier

✉ bei.maja@yahoo.com • ☎ 01520 4420 900

**Ab sofort neu für jedermann im Sortiment:
Schnäpse von Prinz. Unschlagbare Preise.**

Neu im Sortiment:
Frühkölch, Peters, Sion,
Reissdorf in Fass und
Flasche auch lieferbar.

10l 19,99 Euro + MwSt.
20l 27,99 Euro + MwSt.
30l 62,99 Euro + MwSt.
50l 99,90 Euro + MwSt.

Einkauf für Jedermann!
Frische Grillware direkt vom Fachhändler.

- Delikate Wurstspezialitäten
- Feinste Grillwürstchen
- Grillfleisch mariniert (Schwein, Geflügel, Rind)
- BBQ Spare Ribs (mariniert und gegart)

- Lamm aus Neuseeland
- Feinkostsalate
- Argentinische Holzkohle

• Spezialitäten aus Griechenland (Käse, Olivenöl, Oliven, Ouzo, Weine)

Bei uns erhalten Sie Kommissionsware für Ihre Feste!

Bei uns erhalten Sie auch Kommissionsware: Pommes, Wurst, Ketchup, Mayo u.v.m.
Gerne geben wir Ihnen Auskunft unter 0170 343 50 08.

Besuchen Sie unseren Verkaufs-Shop auf der
Godesberger Straße 28 | 53842 Troisdorf

Mo. - Sa. 8:00 - 15:00 Uhr
Tel.: 02241/9454565

Klassik-Bühne Rhein-Sieg als große, offene Erzählung

Benefizkonzerte vom 19. bis 23. Oktober an besonderen Orten im Rhein-Sieg-Kreis

Zwischen Wald und Wasser, Burgen und Petersberg spannt die Klassik-Bühne Rhein-Sieg 2023 einen Bogen, der Raum gibt für den Zauber der Musik in ihrer Vielfalt. Vom 19. bis 23. Oktober lädt die Kreissparkassenstiftung für den Rhein-Sieg-Kreis zu Benefizkonzerten unter der künstlerischen Leitung des aus Swisttal stammenden Pianisten Markus Kreul ein.

Neben seiner Tätigkeit als Pianist ist Markus Kreul Dozent, er gibt internationale Workshops und Meisterkurse und ist unter anderem Leiter der Sommerkonzerte Benediktbeuern und Gastgeber der Reihe „Die Kraft der Musik“ im Münchner Künstlerhaus. Am Leopold Mozart College of Music der Universität Augsburg leitet er die Klasse für Liedgestaltung. Für das Schumann-Netzwerk in Bonn fungiert Markus Kreul als Botschafter für Clara und Robert Schumann, dem herausragenden Künstlerhepaar der deutschen Romantik.

Die Konzertreihe startet **am**

Donnerstag, 19. Oktober

um 19.30 Uhr mit Kammermusik in den historischen Mauern der Meckenheimer Burg Lüftelberg. Die jungen Musiker Tassilo Probst (Violine) aus München und der Pianist Maxim Lando aus New York spielen Werke von Ludwig van Beethoven, Franz Schubert sowie der ungarischen Komponisten Béla Bartók und Jenő Hubay.

Am Freitag, 20. Oktober

um 19.30 Uhr erwartet das Publikum im Kurhaus Bad Honnef ein musikalisch-literarischer Abend mit Liedern, Briefen und Tagebucheinträgen von Clara und Robert Schumann und Johannes Brahms. Die international gefragte Sopranistin Carla Hussong und der vielseitige Tenor Robert Reichinek werden am Klavier begleitet von Mar-

kus Kreul. Die Brief- und Tagebuchttexte lesen Heidrun Gärtner und Daniel Friedrich, beide einem breiteren Publikum aus verschiedenen Fernsehsendungen bekannt. Die Veranstaltung findet erstmalig im Kurhaus Bad Honnef und in Kooperation mit dem Kulturring Bad Honnef e.V. statt.

Am Samstag, 21. Oktober

um 19.30 Uhr im Glasmuseum Rheinbach wird das Publikum Zeuge einer Wiederaufnahme des musikalischen Wettstreits von Pan und Apoll. Mit Werken von Johann Sebastian Bach, von französischen Komponisten wie Bernard André, Eugène Bozza und Jean Crass sowie dem Briten William Alwyn geht es in die Vergangenheit zu den Nymphen, aufs Schiff zu einem Seeadmiral, der auch Komponist war, unter Wasser zu Fischen und Wasserpflanzen - sowie zu berühmten Brunnen und Flüssen. Alja Velkaverh auf der Flöte und Antonia Schreiber an der Harfe, beide Solo-Instrumentalistinnen des Gürzenich-Orchesters Köln, konzertieren an diesem Abend. Eingebettet ist das Konzert in die internationale Glaskunst-Ausstellung ars et AQUA - Wasser ist Leben, die bis zum 5. November 2023 zu sehen ist. Der diesjährige Zyklus findet seinen Abschluss **am Sonntag,**

22. Oktober um 18 Uhr in der Rotunde auf dem Petersberg in Königswinter. Der Pianist und mehrfache Echo-Klassik-Preisträger Martin Stadtfeld spielt Beethovens Waldstein-Sonate sowie deutsche Volkslieder in eigener Bearbeitung, davon einige vierhändig mit Markus Kreul. Das Programm greift die Themen Heimat, Liebe und Natur auf, umgesetzt in klangvolle Musik.

Ergänzend zu den vier buchbaren Konzerten finden am Montag, 23. Oktober zwei Kinderkon-

zerte als geschlossene Veranstaltungen statt, das erste um 9 Uhr in der Grundschule Ruppichteroth, das zweite um 11.30 Uhr in der Grundschule Windeck-Leuscheid. Markus Kreul hat zusammen mit dem Geiger Sebastian Caspar und dem Gitarristen Michael Riemer ein Mitmach-Programm für Kinder entwickelt, das stilistisch keine Berührungängste kennt: Musik von Johannes Brahms trifft auf Improvisation, Tänze von Béla Bartók laden zum Tanzen ein, die Klavierstücke Gymnopédies von Eric Satie verleiten zum Träumen.

„Wir freuen uns sehr, wieder zu unserer beliebten Kammermusikreihe einladen zu können. Seit über 25 Jahren ergänzt und bereichert die Klassik-Bühne Rhein-Sieg das kulturelle Leben in der Region. Zugleich werden mit den Spenden des Konzertpublikums wichtige soziale Projekte finanziert wie in diesem Jahr die Arbeit vom Lebenskreis e.V. - Hospizverein für ambulante Sterbe- und Trauerbegleitung im Rhein-Sieg-Kreis. Wir wünschen uns auch für dieses Jahr zahlreiche Konzertbesucherinnen und -besucher mit einem großzügigen Spenderherz für den guten Zweck“, sagte Landrat Sebastian Schuster, Kuratoriumsvorsitzender der Kreissparkassenstiftung für den Rhein-Sieg-Kreis, bei der Vorstellung der diesjährigen Klassik-Bühne im S-Carré in Siegburg.

Die Programmübersicht zur Konzertreihe ist ab sofort in den Filialen der Kreissparkasse Köln im Rhein-Sieg-Kreis erhältlich, und auf der Internetseite www.ksk-koeln.de/klassik-buehne ist das Gesamtprogramm abrufbar. Über diese Internetseite erfolgt ab diesem Jahr auch und ausschließlich

die Kartenbestellung. Der Eintritt zu den Konzerten ist kostenlos, eine Spende für das Projekt des Hospizvereins Lebenskreis e.V. ist sehr willkommen.

Benefizaktion für den Lebenskreis e.V. - Hospizverein für ambulante Sterbe- und Trauerbegleitung

Mit den diesjährigen Spenden wird die Schulung und Fortbildung ehrenamtlicher Trauerbegleiterinnen und Trauerbegleiter im Rhein-Sieg-Kreis durch den Lebenskreis e.V. - Hospizverein für ambulante Sterbe- und Trauerbegleitung in Hennef gefördert. Von Hennef aus organisiert der Verein für die 13 Hospizvereine im Kreis federführend solche qualifizierenden Fortbildungen, um noch mehr trauernden Menschen die Teilnahme an Angeboten wie dem Trauercafé, Trauerwanderungen oder Trauergesprächen zu ermöglichen. Kreisweit einmalig ist die seit Jahren angebotene Kindertrauergruppe, in der über Monate hinweg Kinder mit einem besonderen methodischen Konzept lernen, mit dem Verlust von Mutter, Vater oder anderen Bezugspersonen umzugehen. Parallel dazu erhalten die übriggebliebenen Elternteile eine Trauerbegleitung. Alle Trauerbegleitungsangebote sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenlos, sie werden ausschließlich durch Spendengelder und Mitgliedsbeiträge finanziert sowie durch ehrenamtliche Arbeit geleistet. Der Hospizverein ist daher dankbar für jede Spende.

Spendenkonto

Lebenskreis e.V., Hospizverein für ambulante Sterbe- und Trauerbegleitung, Hennef
IBAN: DE63 3705 0299 0081 3020 60
BIC: COKSDE33XXX
Spendenzweck: Klassik-Bühne 2023

MARKISEN
FÜR DIE SCHÖNSTE ZEIT ZUHAUSE!

SUMMER SALE

MARKISEN-TÜCHER & -ANLAGEN
NEUANLAGEN & NEUBEZÜGE
ZU TOP-PREISEN

Familienbetrieb seit 1949

FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH

Weitere Infos & Termin unter: **(0228) 46 69 89**
Röhfeldstr. 27 · 53227 Bonn-Beuel · Mo.-Fr. 8-17 Uhr, Sa. 9-13 Uhr

>>> KURZE LIEFERZEITEN! <<<





Richtige Navigation am Steuer

Die integrierten Bildschirme für das Navigationssystem werden in Fahrzeugen immer größer. Statt nur die optimale Route vorzuschlagen, bieten sie ein komplettes Entertainmentsystem. Immer mehr Menschen fühlen sich mit der Bedienung überfordert. In einer Testreihe stellte die Dekra im kürzlich veröffentlichten Verkehrssicherheitsreport fest, dass die Probanden bei einem Fahrzeug mit Touchscreen im Durchschnitt deutlich mehr Zeit benötigten, um verschiedene Funktionen einzustellen, als im Vergleich bei einem Auto mit Knöpfen und Schaltern.

Aus diesem Grund beleuchtet der ACE, Europas Mobilitätsbegleiter, die rechtliche Lage für die Verwendung von Navigationssystemen im Auto, auf dem Motorrad und dem Fahrrad.

Dass die Nutzung des Handys am Steuer hierzulande verboten ist, ist inzwischen weithin bekannt. Doch wie verhält es sich mit überdimensionierten Touchscreens, die eher einem Tablet gleichen? Grundsätzlich gilt: Sämtliche elektronische Geräte dürfen nur be-

dient werden, wenn das Gerät dazu nicht in die Hand genommen wird, ein flüchtiger Blick ausreicht oder dies per Sprachsteuerung möglich ist.

Der ACE rät daher allen Autofahrenden, sich gründlich mit den Funktionen und Einstellungsmöglichkeiten des Fahrzeugs vertraut zu machen. Das gilt insbesondere für geliehene Fahrzeuge. Teilweise können bestimmte Funktionen auf „Kurzwahl“ gelegt werden oder einzelne Tasten oder Knöpfe individuell belegt werden. Damit die Sprachsteuerung eine wertvolle Unterstützung sein kann, sollte sie nicht nur mit der eigenen Stimme trainiert werden.

Die Routenplanung sollte vor Fahrtbeginn vorgenommen werden. Wer während der Fahrt Schwierigkeiten hat, eine Einstellung vorzunehmen, sollte besser bei der nächsten Möglichkeit rechts ranfahren. Denn schon eine drei-sekündige Ablenkung bei einem Tempo von 50 km/h führt bereits zu 42 Metern Blindflug, bei Tempo 130 sind es schon 108 Meter ohne Kontrolle über das Fahrzeug. (mid/ak-o)

37 Jahre in Weilerswist
AUTOHAUS JUNGBLUTH GmbH
SUZUKI-Servicepartner seit 1989
 GEWERBEGEBIET 53919 Weilerswist
 Tel. 02254 844336, info@suzuki-jungbluth.de
 www.suzuki-jungbluth.de




CREMER
 Autoverwertung

Ihr zertifizierter Partner in der Region

- Ankauf von Schrott und Metall
- Ankauf von Alt- und Unfallfahrzeugen
- Fahrzeugabholung und -abmeldung möglich
- Verkauf von gebrauchten PKW-Ersatzteilen

Tel. 0 22 51 - 35 33
 Jünkerather Straße 1 • 53919 Weilerswist
 www.cremer-autoverwertung.de

Autohaus M. BORCHERT GmbH

Mühlenstraße 5 • 53919 Weilerswist
 Telefon 02254-845200
 www.autohaus-borchert.de

Reparatur aller Fabrikate




TÜV Prüfstützpunkt

autohaus Jörg Seidel gmbh

Eine Werkstatt... alle Marken!
 Ihre Spezialisten für: VW AUDI SKODA SEAT

Mit uns kommen Sie ans Ziel!

Autohaus Jörg Seidel GmbH | An den Eifelhecken 4 | 53919 Weilerswist
 joerg.seidel@ah-boettner.de | Telefon 0 22 54 / 31 56



- Reparaturen aller Fahrzeugtypen
- Diesel Partikelfilter Reinigung & Austausch
- Kostenloser Hol- & Bringservice
- Klimatechnik und Desinfektion
- Achsvermessung für alle Fahrzeuge
- HU/AU-Durchführung
- Glasservice
- Reifenservice
- Unfallreparatur
- Wohnmobil-Service

Neunaugen, Krebse, Angel bauen

Jetzt anmelden für die Fischerprüfung

Noch bis zum 6. September können sich Interessierte für die Fischerprüfung anmelden. Die Prüfung findet voraussichtlich ab Mittwoch, 4. Oktober, an mehreren Tagen (Montag bis Freitag) im Kreisfeuerwehrhaus, Neuenhof 1c, in Siegburg statt. Sie besteht aus einem theoretischen Teil mit schriftlichen Fragen und einen praktischen Part. Im praktischen Teil geht es unter anderem um den waidgerechten Zusammenbau eines Angelgeräts. Die Prüflinge müssen anhand von Bildtafeln zudem entsprechende

Artenkenntnisse der heimischen Fische, Neunaugen und Krebse nachweisen. Personen unter 13 Jahren und Menschen, die unter Betreuung stehen, können nicht zur Prüfung zugelassen werden. Die Anträge auf Zulassung zur Fischerprüfung können über die Leiterinnen und Leiter der Vorbereitungskurse oder direkt bei der Unteren Fischereibehörde des Rhein-Sieg-Kreises eingereicht werden. Dies geht entweder per Post an Rhein-Sieg-Kreis,- Der Landrat -, Untere Fischereibehör-

de, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, oder per E-Mail an jagd-fischerei@rhein-sieg-kreis.de. Anträge können zudem online über das Service-Portal des Rhein-Sieg-Kreises unter serviceportal.rhein-sieg-kreis.de eingereicht werden. Die Verwaltungsgebühr zur Fischerprüfung beträgt 50 Euro. Die schriftlichen Einladungen zur Prüfung mit Angabe des genauen Prüfungstages und der Uhrzeit werden etwa zwei Wochen vor Beginn der Prüfung auf dem Postweg versandt. Die Antragsteller werden

gebeten, bei der Fischereibehörde erst nachzufragen, wenn bei ihnen auch eine Woche vor Prüfungsbeginn noch keine Einladung zur Teilnahme an der Fischerprüfung eingegangen sein sollte. Bei bestandener Prüfung händigt die Untere Fischereibehörde ein Fischerprüfungszeugnis aus. Mit diesem können die neuen Fischerinnen und Fischer dann zu den Bürger- beziehungsweise Ordnungsämtern ihrer jeweiligen Wohnortgemeinde gehen und sich den Fischereischein ausstellen lassen.



Familien



ANZEIGENSHOP

15.07.30 • 56 cm • 3.350 g

Natascha

ist da!

Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt unserer Tochter!

Musterfrau
im Juli 2030

Die Nie

FGB 20-13

43 x 90 mm

ab **18,00***

Liebe Franziska,

zu Deinem ersten Schulfest wünschen wir Dir einen tollen Start. Alles Liebe Mama, Papa und Patschi!

Musterfrau
im Juli 2030

F 68-06

43 x 45 mm

ab **9,00***

Herzlichen

Lohnen, im Dezember 2030

JUST MARRIED

F597

90 x 50 mm

ab **20,50***

für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu unserer

Hochzeit.

Wir haben uns sehr darüber gefreut.

Horst und Sabine Meyershagen

FH 06-13

43 x 120 mm

ab **24,50***

Abitur

uper...

...du hast es geschafft!

Lieber Tim-Lukas, herzlichen Glückwunsch!

Deine Eltern
Marianne & Klaus Peter Mustermann
Musterhausen, im Juli 2030

FS 06-13

43 x 60 mm

ab **12,00***

K03_15

43 x 30 mm

ab **6,00***

DANKSAGUNG

Es gibt Menschen, die durch nichts zu ersetzen sind. Es bleiben die Worte, wenn dieser Mensch seinen letzten Weg geht.

Für die wohlwütenden Beweise der Anteilnahme beim Tode meines geliebten Vaters, unseres Schwiegervaters und Großvaters

Michael Muster

Sprechen wir unseren Dank aus.

Im Namen aller Angehörigen
Gisela Musterfeld (geb. Muster)

Die Sprechwochenmitteilung wird am 18.08.2030 um 15.30 Uhr in der Pfarrkirche zu Musterdorf.

TD 12-12

90 x 90 mm

ab **110,00***

WOHNUNG!

Moderne Maisonette-Wohnung, 3.4h, 125 qm, 2 Parkelhäuser, Kfz, Bodenheizung, großer Balkon, Gage, komplett neu renoviert, gut geschnitten, zentrumsnah. Küche kann übernommen werden. Für 820 € Kaltmiete zu vermieten.

Tel. 02241-123456

Ja

Frederique Mustername & Jonathan Mustermann

Am 12. März 2030 trauen wir uns von 12:30 Uhr in der St. Musterhausen Kapelle in Musterhausen.

Die Polterhochzeit findet am 17. März 2030 in der Musterstraße 12 in Musterhausen statt.

Musterfrau

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media



Honig-Helden beim Betonspezialisten

KOLL füttert die Bienen! Blühwiese für neue Bewohner im Industriegebiet Beuel

Bonn-Beuel (ma) Seit dem Frühjahr hört man immer öfter Bienen summen auf dem Gelände von KOLL Steine in Bonn-Beuel. Die Randbereiche des Firmengeländes werden mit Blühwiesen und blühenden Bäumen im Rahmen der Aktion „We feed the bees - Wir füttern die Bienen“ in ein Paradies für Bienen umgewandelt. Seit April sind bereits drei Bienenvölker eingezogen, liebevoll betreut von Imker Tom Wachenfeld aus Beuel, und haben sich zu einer produktiven und gesunden Gemeinschaft entwickelt.

Bienen sind fleißige Akteure für unser Ökosystem. Sie spielen eine entscheidende Rolle bei der Bestäubung der Pflanzen und sind unverzichtbar zum Erhalt der Umwelt und der Artenvielfalt.

Nicht nur auf den eigenen Werksgeländen, sondern auch regional vor Ort unterstützt KOLL Steine Bemühungen für eine bessere Umwelt. Als Mitglied in der Rheinischen Initiative „Feldgeflüster“ wird die Umwandlung von Acker- und Grünflächen zu Blühwiesen gefördert.

Die Ansiedlung der Bienen ist Teil der Nachhaltigkeitsstrategie von KOLL Steine. Ebenso zum Ziel der Verringerung des CO₂-Fußabdrucks gehören die konsequente Ausstattung aller Standorte mit PV-Anlagen, Ressourcenschonung durch innovative Produkte und Technologien und kurze



Stolz präsentieren Helge Koll und Imker Tom Wachenfeld die Bienenstöcke.

Transportwege der Rohstoffe. Mehr zum Thema Nachhaltigkeit bei KOLL unter www.koll-steine.de/nachhaltigkeit.

KOLL Steine
Ideengarten Maarstr. 85,
53227 Bonn-Beuel
CSH



So fleißig sind die Werksbienen.

**SCHÖNE STEINE FÜR
TERRASSE, EINFAHRT
GARTEN, WEGE, PLÄTZE**

Täglich bis
21 Uhr geöffnet
**IDEEN-
GARTEN**
Maarstr. 85-87
Bonn



www.koll-steine.de

Jetzt kostenlos Katalog anfordern:
T: (0228) 40064-0 · service@koll-steine.de
KOLL Steine · Maarstr. 85-87 · 53227 Bonn

koll
STEINE

Glas in der Küche - ein beeindruckendes Allroundtalent



Ein einzigartiges Lichtspiel: Premiumküche mit viel Holz, Glas und gebürstetem Messing, die anhand einer patentierten Beleuchtungslösung perfekt zur Geltung kommen. Ein besonderer Blickfang sind die Vitrinenschränke.

(Foto: AMK)

Wenn man sich seine neue Traumküche vorstellt, denkt man zunächst an Echtholz oder ein schönes Dekor und einen attraktiven Uni-Farbtönen. Der Trendwerkstoff Glas kommt vermutlich seltener vor, obwohl er überall in der Küche und nicht nur dort eingesetzt wird. Wo Echtglas nicht die erste Wahl ist, kommt Glaslaminat ins Spiel, das vom Original so gut wie kaum zu unterscheiden ist.

„Echtes Glas - ob in hochglänzender oder supermatter Ausführung

- wirkt immer edel. Aufgrund seiner vielen Vorzüge trifft man es in allen Lebens- und Wohnbereichen an“, sagt Volker Irle, Geschäftsführer der AMK - Arbeitsgemeinschaft Die Moderne Küche e.V. „In der Küchen- und Möbelindustrie ist es daher genauso unverzichtbar wie in anderen Branchen.“ Das beeindruckende Allroundtalent ist porenlos glatt und deshalb sehr pflegeleicht und hygienisch. Glas ist robust, schlag- und stoßfest, temperaturbeständig, je

nach Oberflächenausführung auch schnitt- und kratzfest und als ESG (Einscheibensicherheitsglas) zudem sicher.

Was es zusätzlich so beliebt in der Küche macht: Glas lässt sich sehr individuell gestalten. Beispielsweise als blickfangende, beleuchtete Nischenrückwand in der persönlichen Lieblingsfarbe, mit einem eigenen Wunschkorn oder einem der vielen angebotenen Motiv-Dekore. Das kann ein stimmungsvolles Bild aus der Natur sein, ein Appetit Anregendes aus dem Bereich Food oder auch etwas Abstraktes wie grafische und außergewöhnliche Struktur-Designs, um der neuen Wunschküche eine besondere und unverwechselbare Note zu verleihen.

Wer sich mit einer Farbe, einem Dekor oder Wunschkorn ungenau auf längere Zeit festlegen möchte, erfreut sich an einer jederzeit auswechselbaren Nischenrückwand. Denn sobald man Lust auf einen neuen Look verspürt, wird das bestehende Motivglas der Küchenrückwand einfach mit wenigen Handgriffen selbst ausgetauscht. Mehr als ein LED-Wechselrahmen, ein kleiner Saugheber und ein neuer Glaseinsatz sind hierfür nicht nötig. Anschließend nur noch dimmbares Arbeits- oder Ambiente-Licht einstellen - auch ein LED-Farbwechsel (optional) ist möglich - und schon ist der neue Nischen-Look fertig.

Der elegante Werkstoff macht sich auch sehr gut als unterseits bedruckte Küchenarbeitsplatte, z. B. Ton-in-Ton abgestimmt auf die Möbelfronten oder das Umfeld. Oft auch als extravaganter Eyecatcher und Designobjekt in einer neuen Akzentfarbe. Alternativ in einem

Uni-Farbtönen, der einen starken Kontrast zu den Küchenmöbeln bildet. Besonders anziehend wirken auch Glas-Arbeitsplatten in edler Metallic-Optik wie Messing, Kupfer und Silber - glänzend und mit besonderer Tiefenwirkung. Oder als satinierte Arbeitsflächen, die sich samtweich anfühlen und jeden Tag besondere haptische Erlebnisse schenken.

„Glas hat darüber hinaus viele weitere glanzvolle Auftritte“, sagt Volker Irle. Und das gelte in Lifestyle-Wohnküchen jeglicher Stilrichtung - von modern-minimalistisch über klassisch und nostalgisch bis hin zum rauen Factory Charme bzw. zu Küchen im Industriestil. Beispielsweise in Form hochwertiger Echtglasfronten in der Küche, lackiert oder bedruckt. Vielleicht eher dezent als attraktive Glaseinleger in edlen Holz- und Lack-Fronten. Ein Blickfang der besonderen Art sind illuminierte Vitrinenschränke sowie freistehende Vitrinen-Side-/Highboards, die auch gerne als Raumteiler eingesetzt werden, um elegante, semitransparente Übergänge zwischen dem Koch-, Ess- und Wohnbereich zu gestalten. Das gilt übrigens auch für indirekt beleuchtete Glasregale, auf denen ausgesuchte Wohnaccessoires und Deko-Artikel in den Fokus gerückt werden.

Hingucker sind auch Oberschränke, die anstelle von Unterböden mit indirekt strahlenden Lichtböden ausgestattet sind. Das raffinierte Lichtspiel, das sich dadurch an den Wänden und auf den darunter liegenden Arbeitsflächen ergibt, zieht sofort Aufmerksamkeit auf sich.

Viel Glas findet sich auch bei den Einbaugeräten. Vom Kochfeld,



Euro-Mietpark GmbH

Baumaschinen
Schalungen
Baukrane
Gerüst
Anhänger
Werkzeug
Gartengeräte

Schneppenheimer Weg 1 • Gewerbepark IPAS • 53881 Euskirchen
 Telefon 02251/79 45 21-0 • Telefax 02251/79 45 21-9
www.euro-mietpark.de
Verkauf und Verleih von Anhängern

Ketten-Bagger

– von 1 bis 20 to



RAUMAUSSTATTUNG

K.H. SINZIG

**POLSTERN
DEKORATIONEN
INSEKTENSCHUTZ
SONNENSCHUTZ
WASCHSERVICE**

KÖLNER STR. 40 • 53913 HEIMERZHEIM
TEL. 0 22 54/23 34 • FAX 0 22 54/63 21
E-MAIL: kontakt@deko-sinzig.de



www.deko-sinzig.de



RUND UM MEIN ZUHAUSE



Mit Glas lassen sich sehr individuelle Lifestyles realisieren - beispielsweise diese Komposition in zartem Gletscherblau, bei der das Motiv der Glas-Rückwand ideal mit dem Farbton der Glas-Arbeitsplatte harmonisiert. (Foto: AMK)

Backofen, Dampfgarer, Kühl- und Gefrierschrank bis hin zur Dunstabzugshaube mit Glasschirm/-paneel, um ein paar Beispiele zu nennen. „Auch hier übernimmt das Universal talent wichtige Aufgaben. Einerseits als besonderes Designelement, andererseits zur Erleichterung des Alltags“, erläutert AMK-Geschäftsführer Volker Irle. Auch Glaslaminat, polymeres Glas und smartes Glas genannt. Der innovative Oberflächenwerkstoff hält hohen Beanspruchungen stand - er ist sehr viel bruchfester als Echtglas - und punktet u. a. mit einem zudem geringen Gewicht. In der Küche begeistert er mit wahlweise glänzenden oder matten Fronten in einer hochwertigen Glasoptik sowie als pflegeleichte Küchenrückwand in Nischen. Die einzigartige Tiefenwirkung entsteht durch eine polymere Oberfläche mit einer darunterliegenden Farbschicht. Aufgrund ihrer hohen Kratzbeständigkeit sehen die farb- und UV-stabilen Oberflächen auch noch nach Jahren top aus. Darüber hinaus sind sie gegen Fingerabdrücke unempfindlich. Und wenn sie zusätzlich mit einer magnetischen Funktion ausgestattet sind, können sie auch noch als Memory-Board genutzt werden, um darauf kurze Botschaften für andere Haushaltsmitglieder zu hinterlassen - je nach Oberflächenausführung mit Whiteboard-Markern oder Kreide. „Wohlgefühl, Optik und Haptik spielen in der Küche eine ganz

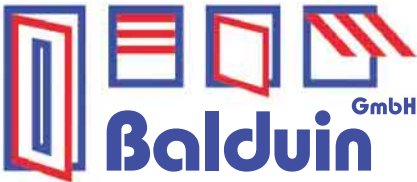
Glasregale in Hängeschränken. „Diese ganz besondere Wirkung von Echtglas erzielt auch eine interessante Entwicklung, die vom Original so gut wie kaum zu unterscheiden ist: organisches Glas“, erläutert AMK-Geschäftsführer Volker Irle. Auch Glaslaminat, polymeres Glas und smartes Glas genannt. Der innovative Oberflächenwerkstoff hält hohen Beanspruchungen stand - er ist sehr viel bruchfester als Echtglas - und punktet u. a. mit einem zudem geringen Gewicht. In der Küche begeistert er mit wahlweise glänzenden oder matten Fronten in einer hochwertigen Glasoptik sowie als pflegeleichte Küchenrückwand in Nischen. Die einzigartige Tiefenwirkung entsteht durch eine polymere Oberfläche mit einer darunterliegenden Farbschicht. Aufgrund ihrer hohen Kratzbeständigkeit sehen die farb- und UV-stabilen Oberflächen auch noch nach Jahren top aus. Darüber hinaus sind sie gegen Fingerabdrücke unempfindlich. Und wenn sie zusätzlich mit einer magnetischen Funktion ausgestattet sind, können sie auch noch als Memory-Board genutzt werden, um darauf kurze Botschaften für andere Haushaltsmitglieder zu hinterlassen - je nach Oberflächenausführung mit Whiteboard-Markern oder Kreide. „Wohlgefühl, Optik und Haptik spielen in der Küche eine ganz

große Rolle, ebenso hohe Funktionalität und Alltagstauglichkeit. Ob Echtglas oder organisches Glas, beide Werkstoffe tragen dazu bei, dass die individuell geplante Wunschküche zu einem ganz besonderen Erlebnisraum wird“, so Volker Irle. (AMK)



Glas spielt auch bei der Innenausstattung eine wichtige Rolle wie z. B. bei diesem Vorratsschrank, in dem sich viel übersichtlich verstaut lässt. In Auszügen mit Glaseinschubelementen sind die Inhalte schnell identifiziert. (Foto: AMK)

Qualität ist unsere Stärke Fenster



Türen
Rollladen
Markisen
Wintergärten
Insektenschutz

Balduin GmbH · Inhaber: Harald Josef Balduin
Blumenstraße 97 · 53332 Bornheim
Telefon 022 27/22 83 · Telefax 022 27/55 32
www.balduin-bornheim.de · balduin@netcologne.de

Wasserschadens Service

RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb

Broichstr. 77 · 53227 Bonn
info@rbs-bonn.de · www.rbs-bonn.de
Tel.: 0228 / 946 944 58 · Fax: 0228 / 946 944 60

Rohrbruchortung · Bautrocknung · Schadenmanagement

IHR PARTNER RUND UM DIE MODERNE ELEKTROTECHNIK IM GROSSRAUM SWISTTAL

ELEKTROINSTALLATION
E-MOBILITÄT
PV-ANLAGEN / SOLAR
SMART HOME
ALARMANLAGEN
KUNDENDIENST / REPARATUREN

RODRIGUEZ
ELEKTROTECHNIK
We light up your life!

Flamersheimer Str. 2, 53913 Swisttal · 02255 9218440
www.elektrotechnik-rodriguez.de
info@elektrotechnik-rodriguez.de

Drei wertvolle Tipps für die Grundrissplanung

Kurze Wege und sinnvolle Abläufe beim Wohnen lassen sich gut mit einer Grundrisszeichnung planen. Der Grundriss ist eine maßstabsgetreue Hausansicht von oben über die Anordnung und Größe der einzelnen Räume und ihre Ausstattung. Der Bundesverband Deutscher Fertigbau (BDF) hat drei Tipps, die Bauherren bei der Grundrissplanung als Gedankenstützen dienen.

1. Raumgrößen nach individuellem Bedarf definieren

Für jeden Raum eines Hauses gibt es Richtwerte, was die passende Quadratmeterzahl angeht. Hierbei spielt die typische Einrichtung eine wichtige Rolle. „Musterhäuser helfen, Bau- und Einrichtungs-lösungen zu veranschaulichen sowie realistische Eindrücke beispielsweise von Raumgrößen zu vermitteln“, erklärt BDF-Pressesprecher Fabian Tews. Wenn es an die individuelle Hausplanung gehe, wie sie bei modernen Holz-Fertighäusern heute Standard ist,



Beim Fertighausbau wird der Grundriss so wie das gesamte Haus individuell auf die Baufamilie zugeschnitten.

Foto: BDF/Fischerhaus

so Tews, sei jedoch der beste Hausentwurf nur geeignet, wenn er möglichst zukunftsicher dem persönlichen Bedarf der Baufamilie an Raumgrößen und -aufteilung entspricht.

Fast immer den meisten Platz nimmt der Koch-, Ess- und Wohnbereich ein. Dieser wird gerne offen gestaltet, meist auf etwa 50 Quadratmetern im Erdgeschoss. Wer sich für eine Kücheninsel entscheidet, braucht für den Kochbereich etwas mehr Platz. Wer im Wohnzimmer nur eine kleine Couch-Ecke benötigt, kann hier Platz sparen, um das Esszimmer auf Wunsch zur geräumigen Kommunikationszentrale des Hauses werden zu lassen.

In einem klassischen Schlafzimmer sind gut zwölf Quadratmeter und eine freie, raumhohe Wand mit über drei Metern Länge für

den Kleiderschrank sinnvoll. In vielen modernen Grundrissen aber gibt es einen begehbaren Kleiderschrank oder gar ein separates Ankleidezimmer. Im Kinderzimmer dürfen es ruhig auch 15 Quadratmeter und mehr zum Schlafen, Spielen und Lernen sein, während ein geräumiges Familien-Badezimmer auf zehn Quadratmeter passt, jedoch eher kein Wellness-Tempel mit freistehender Badewanne, Regendusche und Sauna. Nicht zu vergessen sind Flure und der Treppenbereich sowie Abstellmöglichkeiten und ein Raum für die Haustechnik, möglicherweise ein kombinierter Hauswirtschaftsraum.

2. Tageslicht spart Strom: Platzierung von Fenstern, Küche & Co.

Auch die Anordnung von Fenstern und Türen ist Teil der Grundrissplanung. Das neue Eigenheim sollte



„Es ist sinnvoll, spätere Alltagsabläufe und Einrichtungsideen schon bei der Grundrissplanung vorzudenken.“

Foto: BDF/Lehner Haus

Town & Country
HAUS

W.U.B. GmbH

Town & Country Lizenz-Partner



Über 450
gebaute
Häuser.

Hausbesichtigung

Doppelhaus Behringen

Sa. 02.09. 13:00 - 16:00 Uhr

51107 Köln (Rath)

Corneliusstraße 58a

☎ 02241 / 95809 - 13

Weitere Informationen

www.SicherInsHaus.de



RUND UM MEIN ZUHAUSE

ausreichend Tageslicht ins Hausinnere lassen, denn dies fördert nicht nur das Wohlbefinden und die Konzentration der Bewohner, sondern reduziert gleichzeitig ihren Energieverbrauch und damit die Stromkosten. Bauherren sollten bedenken, dass sie womöglich Stellfläche für hohe Möbel vor fensterlosen Wänden brauchen und dass die Sonne tages- und jahreszeitlich bedingt unterschiedlich licht- und wärmeintensiv ins Haus gelangt. „Daher ist es sinnvoll, spätere Alltagsabläufe und Einrichtungsideen schon bei der Grundrissplanung vorzudenken“, empfiehlt Tews. Denn wer vorab die neue Küche oder Einbaumöbel plant, kann seinen Grundriss im Feintuning noch umso gezielter darauf abstimmen und etwa die Fenster exakt so ausrichten und platzieren, dass in der Küche, aber zum Beispiel auch im Homeoffice effizientes, Tageslicht-helles Arbeiten möglich ist. Ebenso macht die Platzierung von Steckdosen, Licht- und Rolllä-

denschaltern sowie Thermostaten eine weitsichtige Planung erforderlich. „Immer häufiger entfallen Wandschalter im Neubau sogar gänzlich, wenn Elektrogeräte bequem per Sprachbefehl oder auch von unterwegs via Smartphone gesteuert werden sollen“, so der BDF-Sprecher. Bei Innentüren sollte zudem deren Öffnungsrichtung beachtet werden, damit Durchgänge gut passierbar bleiben. Je nach Bauordnung muss auch ein Rettungsweg sowie Abstandsfläche rund um den Sicherungskasten eingeplant werden - bei diesen Feinheiten kennt sich jeder Fertighaushersteller aus und hilft weiter.

3. Zukunftssicher planen, um flexibel zu bleiben

Mit Blick auf das Älterwerden und sich wandelnde Lebensumstände sollten Bauherren bei der Hausplanung auch auf die Flexibilität ihres Grundrisses achten: Lässt sich etwa ein großes Kinderzimmer noch problemlos aufteilen, wenn weiterer



Der maßstabsgetreue Grundriss ist eine wichtige Planungsgrundlage für Bauherren sowie bei der Herstellung von Fertigbauteilen im Werk.
Foto: BDF/Fingerhut Haus

Nachwuchs ins Haus steht? Und was passiert mit dem Familiendomizil, wenn in einigen Jahren die Kinder das Haus verlassen? Lässt es sich in zwei separate Wohneinheiten unterteilen, von denen eine bestenfalls barrierefrei und damit perfekt für das Älterwerden in den eigenen vier Wänden geeignet ist? „Bei aller Euphorie in der Planungsphase ihres Traumhauses,

sollten junge Baufamilien immer auch vorausschauen. Bei einem Holz-Fertighaus können sie sich auf die Erfahrung ihres Haushalters verlassen, denn er arbeitet alle Merkmale des Neubaus Zimmer für Zimmer mit der Baufamilie durch, bevor das Haus in die Produktion geht - so gelingt die Grundrissplanung zukunftsicher“, schließt Tews. BDF/FT

Innerer Sicht- und Sonnenschutz

- + Rollos, Jalousien, Plissees und Blendschutz
- + Ausschließlich von führenden Herstellern
- + Langjährige Erfahrung in Beratung & Montage



Große Ausstellung

Mo.-Do. 07.30–17.30 Uhr
Fr. 07.30–16.00 Uhr
Sa. 10.00–13.00 Uhr

www.spechtgmbh.com



Specht GmbH | Christian-Lassen-Str. 16, 53117 Bonn | Tel. 0228 67 91 67 | info@spechtgmbh.com

Selbsthilfe-Kontaktstelle

im Paritätischen NRW hilft bei der Gruppensuche

Eine medizinische Diagnose stellt ihr ganzes Leben auf den Kopf? Sie haben eine psychische Krise oder Ihre familiäre Situation ist aus den Fugen geraten? Wenn Sie sich mit Ihrem Problem alleingelassen fühlen, kann der Austausch in einer

Gruppe helfen. Neben Information und Austausch bieten Selbsthilfegruppen menschliche Zuwendung, Verständnis und Unterstützung. Die Selbsthilfe-Kontaktstelle im Rhein-Sieg-Kreis bündelt Informationen zu über 200 Selbsthilfegrup-

pen im Rhein-Sieg-Kreis. Unter der Telefonnummer 02241 94 99 99 suchen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Kontaktstelle gerne die für Sie passende Gruppe in Ihrer Nähe heraus - schnell und anonym. Die Sprechzeiten der Selbst-

hilfe-Kontaktstelle im Paritätischen NRW: Montag, Mittwoch und Freitag, 9 bis 14 Uhr. Es gibt keinen passenden Gesprächskreis in Ihrer Nähe? Die Selbsthilfe-Kontaktstelle unterstützt Sie gerne bei der Gruppenneugründung.

Klinik Im Wingert

Herzliche Einladung zu einer Infoveranstaltung

bei Problemen mit Alkohol, Medikamenten, Cannabis oder Amphetaminen

Über die Möglichkeit einer ganztägig ambulanten Rehabilitation bei Suchtproblemen informiert die Klinik Im Wingert regelmäßig

jeweils am ersten Mittwoch des Monats. Die nächste Infoveranstaltung findet am Mittwoch, 6. September, um 17.30 Uhr

in den Räumen der Klinik Im Wingert, Im Wingert 9, 53115 Bonn statt. Ausführliche Informationen über

die Tagesklinik in der Trägerschaft von Caritas und Diakonie finden Sie unter www.suchthilfe-bonn.de und 0228/28970128

Sauber und rein

Das geht auch umweltfreundlich

Nachhaltiges Wäschewaschen ist möglich. Die Verbraucherzentrale NRW verrät Tipps. Wer beim Betrieb der Waschmaschine etwas für Klima, Umwelt und den eigenen Geldbeutel tun möchte, für den gibt es verschiedene Ansatzpunkte, um nachhaltiger zu waschen. „Viele der Maßnahmen lassen sich einfach umsetzen und bringen schon ab dem ersten Waschgang Einsparungen“, erklärt Chemikerin Kerstin Effers von der Verbraucherzentrale NRW. Welches Waschmittel sollte ich nutzen? Umweltverträgliche Waschmittel können Verbraucher:innen an Öko-Siegeln wie Blauer Engel, NCP (Natural Care Product), ECO Garantie oder Eco-cert erkennen. Am besten greift man zu Varianten ohne oder nur mit wenig Duft. Auch diese bekommen die Wäsche sauber und schonen die Umwelt. Nicht nötig und im Sinne

des Umweltschutzes nicht sinnvoll sind zusätzliche Produkte wie Wäsheduft oder -parfüm. Auch Weichspüler belasten die Umwelt mit teilweise schwer abbaubaren Substanzen und die Haut mit allergieauslösenden Stoffen. Gleiches gilt für Hygienespüler oder -waschmittel, die in privaten Haushalten fast immer unnötig sind. Flecken auf der Kleidung sollte man möglichst direkt auswaschen beziehungsweise gezielt vorbehandeln – Fett- und Eiweißflecken zum Beispiel mit Gallseife. Und ganz wichtig: das Waschmittel sparsam passend zur Wasserhärte und zum Verschmutzungsgrad der Wäsche dosieren. Was bringen „alternative“ Waschmittel? Die oftmals genannten Waschnüsse sollten besser in den Herkunftsländern zum Waschen verwendet werden, weil es dort wegen häufig fehlender Kläranlagen besonders wichtig ist, umweltver-

trägliche Waschmittel zu verwenden. Heimische Alternativen, die sogenannte Saponine enthalten, sind Wiesenschaumkraut, Efeu oder Rosskastanien. In einem Test der Stiftung Warentest mit Waschnusschalen und Rosskastanien-Granulat schnitten diese beide Alternativen allerdings schlecht ab: Sie schafften es nicht, eine ähnliche Waschwirkung wie ein gutes Colorwaschmittel zu erzielen und führten stattdessen zur Vergrauung der Wäsche. Selbstgemachtes Waschmittel aus (Kern-)Seife und Waschsoda oder Natron funktioniert nur bei geringer Wasserhärte. Bei hartem Wasser bildet Seife schwer lösliche Kalkseifen, die sich auf der Wäsche ablagern können. Daher ist Seife in diesem Fall keine gute Idee. Auf keinen Fall ist Seife für Eiweißfasern wie Wolle und Seide zu verwenden. Wie kann ich beim Waschen Energie sparen? Es empfiehlt sich, die Maschine

nach Herstelleranweisung immer ganz auszulasten. Entsprechend seltener muss gewaschen werden. Geringe Temperaturen zwischen 30 und 40 Grad reichen zum Waschen in der Regel aus. Wer Eco-Programme nutzt, spart ebenfalls Energiekosten. Wenigstens einmal im Monat sollte ein Waschgang mit mindestens 60 °C angestellt werden. Damit können eventuelle Waschmittelreste entfernt und Keime abgetötet werden, die sich unweigerlich in der Maschine ansammeln und für unangenehme Gerüche verantwortlich sind. Außerdem sollte man die Maschine nach dem Waschen immer gut trocken lassen und die Dichtungsgummis trocken reiben. Anschließend wenn möglich die Wäsche an der frischen Luft statt im Trockner trocknen lassen – damit tut man ebenfalls Gutes für die Umwelt und für frisch riechende Wäsche. (Verbraucherzentrale NRW e.V. / Bergisch Gladbach)

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK · FON 02241 2600

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO

pünktlich

zielgerichtet

lokal

PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG





Ergonomie

Muskel-Skelett-Erkrankungen vorbeugen



Erkrankungen des Muskel-Skelett-Systems machen den größten Anteil an den Arbeitsunfähigkeits-Tagen aus.

Foto: BG ETEM/akz-o

Nach Angaben der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) machen Erkrankungen des Muskel-Skelett-Systems den größten Anteil an den Arbeitsunfähigkeits-Tagen aus. Mehr als 20 Prozent aller Fehltage gehen auf Beschwerden der Muskeln, Sehnen, Bänder und Gelenke zurück. Nicht nur die Fürsorgepflicht sollte Unternehmen an den gebotenen Handlungsbedarf erinnern. Es ist in ihrem eigenen Interesse, dafür zu sorgen, dass die Mitarbeitenden gesund bleiben und bei der Arbeit keinen unnötigen, zusätzlichen Belastungen ausgesetzt werden.

Nachfragen, nachschauen, verbessern

Zu den besonders belastenden Tätigkeiten zählen unter anderem das Heben und Tragen von Lasten, Zwangshaltungen, sich ständig schnell wiederholende Tätigkeiten und Vibrationen. Für den Einstieg in die Gefährdungsbeurteilung von Muskel-Skelett-Belastungen haben BAuA und die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung Checklisten herausgebracht. Im Idealfall können hieraus bereits wirksame Maßnahmen abgeleitet werden. Ist die Beurteilung komplexer, sollte der betriebliche Praktiker ein vertiefendes Verfahren nutzen oder einen Experten hinzuziehen.

Speziell für kleinere Unternehmen

hat die Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse (BG ETEM) den ErgoChecker entwickelt, der dabei hilft, Handlungsbedarfe zu erkennen und Tätigkeiten ergonomisch zu gestalten. Eine kurze Anleitung gibt zum einen Tipps, wie Führungskräfte ihr Team dazu einladen können, ergonomische Probleme am Arbeitsplatz aufzudecken. Zum anderen enthält der ErgoChecker einen doppelseitigen Fragebogen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, mit dem sie belastende Tätigkeiten jeweils in Zweier-Teams beobachten, ausführen, besprechen sowie ihre Lösungsvorschläge dokumentieren können. Unter www.bgetem.de (Webcode M2I573760) kann der ErgoChecker bestellt werden.

Umsetzung von Maßnahmen

Die Möglichkeiten der Prävention von Muskel-Skelett-Erkrankungen sind vielfältig. Beratung und Schulungen gehören hier genauso dazu wie arbeitsplatzbezogene Maßnahmen. Dabei sollte deren Umsetzung nicht „von oben“ bestimmt werden. Eine Maßnahme wird in aller Regel von den Beschäftigten besser akzeptiert, wenn diese an der Verbesserung beteiligt werden und mitgestalten können. In vielen Fällen liegt eine Problemlösung auch bereits als Idee in den Köpfen der Beschäftigten vor. (akz-o)



WIR SUCHEN DICH

WIR sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf. Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir eine/n

Rollenoffsetdrucker oder Offsetdrucker (m/w/d)

mit **Leitstanderfahrung** und **erforderlicher Qualifikation**.

Du möchtest etwas bewegen, bist terminlich flexibel und teamfähig.

Du bist es gewohnt verantwortungsbewusst und qualitätsorientiert zu arbeiten.

Produziere mit uns rund 200 Städte- und Gemeindezeitungen für NRW sowie weitere Städte- und Gemeindezeitungen für Berlin, Brandenburg, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt. Woche für Woche kommen „deine“ Zeitungen in die Briefkästen der Leserinnen und Leser.

Wir bieten dir einen sicheren und dauerhaften Arbeitsplatz in Vollzeit im 2-Schichtbetrieb (Tag-Schichten). Gute Einarbeitung ist bei uns selbstverständlich.

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an:
Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Rollenoffsetdrucker (m/w/d)

WIR suchen **DICH** für unser
TEAM BUCHHALTUNG einen

Kaufmännischen Sachbearbeiter (m/w/d)

TEILZEIT: 50% - 20 Stunden
(z.B. 4 Tg. je 5 Std.).

Du bist freundlich, teamfähig, verfügst über gute/sehr gute PC-Kenntnisse - die Microsoft-Familie wie Excel, Outlook und Word sind Dir vertraut, verfügst über sicheres Deutsch, Telefonate führen und der Umgang mit Kollegen und Kunden sind Deine Stärken. Wünschenswert wären Vorkenntnisse im buchhalterischen Bereich.

AUFGABEN

- Rechnungen fakturieren, Mahnläufe anstoßen, Gutschriften erstellen (automatisierte PC-Arbeit/u.a. Datev)
- Kundentelefonate führen (keine Akquise)
- Unterstützung der Kolleg:innen in der Buchhaltung

Wir bieten Dir

- einen interessanten Arbeitsplatz in unserem Medienhaus
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag. Familienfreundliche Arbeitszeiten. Homeoffice bis zu 50% möglich.

Willkommen bei uns – in einem Team mit freundlichen, kompetenten Mitarbeiter:innen.

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an:
Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Kaufmännischer Sachbearbeiter (m/w/d)

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 16. September 2023
Annahmeschluss ist am:
11.09.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

WIR IN SWISTTAL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.I.S.D.P. FÜR DIE RUBRIKEN

- Amtliche Bekanntmachungen
 - Die Bürgermeisterin informiert
 - Mitteilungen aus dem Rathaus
- Gemeindeverwaltung Swisttal
Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner
Rathausstraße 115 · 53913 Swisttal

Kostenlose Haushaltsverteilung in Swisttal, Zustellung ohne
Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media
5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Swist-
tal. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht ge-
kennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nut-
zung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht
immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Stefanie Atan
Mobil 0171 1 87 69 24
st.atan@rautenberg.media

REPORTERIN

Svenja Smolarek
svenja.smolarek@gmx.de

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112

service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

wir-in-swisttal.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-
Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Katalo-
ge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages,
Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefil-
me, Kinospots, Produktfilme...) kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Tiere

Hunde

Exklusive und anspruchsvolle Tier-Fotografie

www.petram-fotografie.de,
Tel. 0175/5105310

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:
komplette Haushaltsauflösung, Roll-
atoren, Hörgeräte, Porzellan, Arm-
banduhren, Orientteppiche, Schmuck,
Essbesteck, Zahngold, Melitaria 1. +
2. Weltkrieg, Streichinstrumente.
Tel. 0177/7381279, Fr. Kopenhagen

Automarkt

Wohnwagen/-mobil

Wohnmobil
von Privat für Privat gesucht. Bitte al-
les anbieten. Tel.: 0178/1513151



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Badewannen- Neubeschichtung

schnell, preiswert,
mit Garantie.

Fa. Derichsweiler

Telefon:

0221 - 25981779

Familien
ANZEIGENSHOP
FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00 €
Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Kaufgesuch

Achtung!

Kaufe Pelze, Handtaschen, alte Bibeln
und Gebetsbücher, Porzellan, Bilder,
Teppiche, gepflegte Garderobe, Trach-
ten, Fotoapparate, Kristall, Näh-/
Schreibmaschinen, Modeschmuck,
Goldschmuck, Zahngold, Uhren, Zinn.
Seriöse Abwicklung, gerne gegen Vor-
lage meines Personalausweises.
Tel. 0177/9673461

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/

Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche,
Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen,
Modeschmuck, Armband-/Taschenuh-
ren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus
Wohnungsauflösung.

Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne
machen wir Ihnen ein seriöses Ange-
bot. Hygienevorschriften vorhanden

Kaufe Pelze und Porzellan

aller Art

sowie Bleikristall aller Art: Gläser, Rö-
mer, Teller, Vasen usw. Bitte alles an-
bieten. Ortsansässig, Herr Blum
Tel.: 0160/6695915



KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

ab 6,99 €

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ■ ■ ■ **RAUTENBERG MEDIA**

wir in SWISTTAL
Zugleich **AMTSBLATT** der Gemeinde Swisttal
Mit den Ortsteilen: Buschhoven · Dünstzkoven · Esig · Heimerheim
Ludendorf · Miel · Morenhoven · Odendorf · Olheim · Straßfeld
„Liebenswertes Wohnen
zwischen Vorgebirge und Eifel“ **SWISTTAL**

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 2. September

Erft-Apotheke

Kölner Str. 108, 53919 Weilerswist, 02254/2888

Sonntag, 3. September

Behring Apotheke

Essiger Str. 1-3, 53913 Swisttal (Odendorf), 02255/94400

Montag, 4. September

Martin-Apotheke

Hauptstr. 19, 53359 Rheinbach, 02226/3445

Dienstag, 5. September

Mauritius Apotheke

Deutscher Platz 1, 53919 Weilerswist, 02254/1607

Mittwoch, 6. September

Dahlien-Apotheke

Dahlienstr. 15, 53332 Bornheim (Waldorf), 02227/911326

Donnerstag, 7. September

Apotheke am Brüser Berg

Borsigallee 4, 53125 Bonn (Brüser Berg), 0228/255200

Freitag, 8. September

Apotheke im Ärztehaus

Keramikerstr. 61, 53359 Rheinbach, 02226/2005

Samstag, 9. September

Kloster-Apotheke

Kölner Str. 61, 53913 Swisttal (Heimerzheim), 02254/81300

Sonntag, 10. September

Bahnhof-Apotheke

Aachener Str. 17, 53359 Rheinbach, 02226 - 916630

Montag, 11. September

Löwen-Apotheke

Beethovenstr. 10, 53332 Bornheim (Merten),
02227/3725

Dienstag, 12. September

Lambertus-Apotheke

Kuchenheimer Str. 117, 53881 Euskirchen (Kuchenheim),
02251/3286

Mittwoch, 13. September

Antonius-Apotheke

Toniusplatz 3, 53913 Swisttal (Buschhoven), 02226/5886

Donnerstag, 14. September

Adler Apotheke am Campus

Christian-Schäfer-Straße 10, 53881 Euskirchen

Freitag, 15. September

Turm-Apotheke

Martinstr. 20, 53359 Rheinbach, 02226/3577

Samstag, 16. September

Hubertus-Apotheke

Wormersdorfer Str. 42-44, 53359 Rheinbach (Wormersdorf),
02225/14646

Sonntag, 17. September

Quellen-Apotheke

Chateaufstr. 7, 53347 Alfter (Oedekoven),
0228/640050

(Angaben ohne Gewähr)

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst

01805 / 98 67 00

Kinderärztlicher

Bereitschaftsdienst

116 117

Krankenhäuser

Universitätskliniken, Venusberg

0228 / 287-0

Helios Klinikum

Bonn/Rhein-Sieg

0228 / 64 81-0

Tierärzte

Tierärztliche Klinik

für Kleintiere Windeck

02292 / 50 51

Tierärztliche Klinik für Pferde

Aggertal, Lohmar-Wahlscheid

02206 / 91 04 10

Selbsthilfe-Kontaktstelle

02241/949999

Ergänzende Unabhängige Teilha-

be-Beratung Rhein Sieg (EUTB)

Träger: Der Paritätische NRW

Landgrafenstraße 1 /

Sieglarer Straße 100 (barrierefrei)

53842 Troisdorf

02241 2014296

teilhabeberatung-rhein-sieg@

paritaet-nrw.org

Offene Sprechstunde: dienstags

10 bis 13 Uhr und Individuelle

Beratungstermine nach

Vereinbarung

Diese Angebot richtet sich an Men-

schen mit Beeinträchtigungen.

Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe

Rhein-Sieg-Kreis

Landgrafenstraße 1, Troisdorf

02241 49 39 301

pflgeselbsthilfe-rhein-sieg@

paritaet-nrw.org

Dies ist ein Angebot für pflegende

Angehörige.



POÉTES

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

Kanaltechnik

www.poeteskanaltechnik.de

Euskirchen: 02251 - 51067

Rheinbach: 02226 - 91 13 10

Notdienst: 0700 - 47 06 47 06

(zum Ortstarif)

IHRE WÜNSCHE SIND
UNSER FUNDAMENT...



...für einzigartige
Abschiede.

TRAUER
ist **LIEBE**

Bestattungen Jens Ernesti

trauer-ist-liebe.de

02254 - 84 72 900

ELGEMA RUNDUM-SERVICE

LIEFERUNG • MONTAGE • ANSCHLUSS • EINWEISUNG • ENTSORGUNG



LIEFERUNG • MONTAGE • ANSCHLUSS • EINWEISUNG • ENTSORGUNG

Miele **LIEBHERR** **AEG** **SIEMENS** *berbel* **BOSCH** **Panasonic** **smeg**
UND VIELES MEHR...

LIEFERUNG, ANSCHLUSS, ENTSORGUNG - **OHNE AUFPREIS**



02222/82060

Gartenstraße 51, 53332 Bornheim

MO-FR: 09:00 - 18:00 UHR

SA: 10:00 - 15:00 UHR

www.elgema.com